Nb-Magazin, Nr. 142
April 2003

Rund um den Nasenbach

Das Monatsmagazin
für Albaching und Umgebung



Ein begeistertes Publikum bewunderte die Musikschüler des Theater- und Musikvereins. Fotos: Burgi Friesinger



Licht aus - Spott an - Applaus für den Auftritt: 56 Musikschüler begaben sich auf die Bühne der Alpicha-Halle.

56 kleine und große Musik-Künstler

Erfolgreicher Vorspielabend der Musikschüler des Theater- und Musikvereins Albaching

Albaching (jo/bp) - Im vergangenen März gestalteten die 56 Musikschüler des Theater- und Musikvereins Albaching e.V. ihren jährlichen Vorspielabend in der bis auf den letzten Platz gefüllten Alpicha-Halle. „Musik lag in der Luft“, als die kleinen und großen Musik-Künstler gemeinsam mit ihren Lehrern viele Stücke von Volksliedern und Klassik über Schlager zu Popsongs darboten.

Gitarren und Keyboards, Akkordeons und Flöten, ein zu einem Stehbaß umgebautes Chello sowie Querflöten - das waren die verschiedenen Instrumente, welche beim vergangenen März stattgefundenen Vorspielabend der 56 Musikschüler des Theater- und Musikvereins Albaching zu sehen waren. Aber vor allem zu hören, waren. In der überfüllten Alpicha-Halle hörten die begeisterten Zuschauer verschiedene Stücke vom „guten, alten Volkslied“ über Klassik und Schlager bis hin zu modernen Popsongs. Gemeinsam mit den Musiklehrern des Vereins (dies sind unter anderem Mike Pfitzmaier, Ilse Vogel, Ludwig Rumpfinger sowie Severine Sanftl) boten die 56 Musikschüler - darunter nicht nur Kinder und Jugendliche, sondern auch Erwachsene, ein buntes Potpurri der verschiedensten Klänge und Melodien. Die Musikschüler traten dabei entweder als Solisten, oder aber auch als Duo oder größerer Gruppe auf. Auch gab es mehrere Gesangseinlagen zu hören. Der Theater- und Musikverein gab für alle Anwesenden kostenlos Getränke und belegte Brote aus, und jeder Künstler auf der Bühne bekam einen „Frühlingsgruß“, ein Priemerl. Übrigens: Mike Pfitzmaier tritt demnächst mit ein paar von seinen Musikschülern bei der Volksmusikveranstaltung „Der Wasserburger Löwe“ auf.



Der Schüler mit dem Lehrer: Der Musiker Mike Pfitzmaier zusammen mit einem seiner besten Gitarrenschüler.

Ringlstetter und Rinner vorne
Königskegeln des TMVA *Seite 13*

Pfarrversammlung von Albaching
Diskussion über Umbau der Empore *Seite 19*

Sporthalle bis Jahresende fertig
JHV des SC 66 Rechtmehring *Seite 24*



„Hasch mich - Ich bin der Torwart!“ So etwas oder auch ähnliches dürfte sich wohl Boysi Gugg in dieser Szene gedacht haben. Doch Martin Ziel konnte den ansonsten fehlerlosen Keeper beim Vereins-Penalty-Schießen am Albachinger Faschingsdienstag im Nasenbach-Stadion des SVA mit einem geschickten „Lupfer“ bezwingen.

Der Nasenbär erzählt:



„Nomen est omen“ (lat.)

Vor- und Nachname - wie sehr begleiten doch diese zwei Wörter unser Leben. Wir sagen unseren Namen, wenn wir uns vorstellen oder wenn wir ans Telefon gehen. Wir brauchen unseren Namen bei allen möglichen Behörden, für alle möglichen Urkunden und Bescheinigungen. Und schließlich brauchen wir unseren Namen auch dafür, damit man uns auch alle richtig zuordnen kann; damit man uns ganz einfach ausgedrückt „kennt“.

Unser Name steht für unsere Person, für unsere Persönlichkeit, für unser Wesen, für unsere Familie, für unsere Vergangenheit, und manchmal auch für unsere Zukunft. Unser Name steht genauso auf der Lohnabrechnung wie auch auf unserem Firmenlogo, sofern wir selbstständig sind. Unser Name wird auch benötigt, damit man uns Rechnungen stellen oder Steuern einfordern kann. Unser Name - unser wichtigstes Gut! Ohne Name wären wir nichts; ohne Name wären wir „ein Nichts“.

Zugleich ist es aber auch die Gewohnheit der Menschen, dass sie sich gegenseitig nicht nur mit dem richtigen Namen, sondern auch mit Kosenamen,Verkürzungsnamen oder auch Spitznamen rufen. So wird aus der eigenen Frau zum Beispiel das „Schatzi“, aus Elisabeth wird schnell „Lies“, und die Spitznamen tun ihr übriges.

Spitznamen können liebevoll oder auch böse gemeint sein, und sagen oft viel über die jeweilige Person aus. Bei unserem Nb-Redakteur Johannes Wimmer ist das ebenso: Er besitzt mittlerweile über 16 Spitznamen. Johannes wird unter anderem Jojo, Gallus, Ratte, Ratz, Johann, Hansi, Hans das Monster, Kessel-Hans, Benno, Bulle von Gröben, Shaggy, Rüde, Nilpferd, Primat, Donisl und Hans Capone genannt - „Nomen est omen“!

(jo)

Impressum:

Herausgeber: Nasenbach-Verein zur Förderung von Kultur, Sport und Dorfgemeinschaft in Albaching und Umgebung e.V. *(„Nb-Verein“)*

Redaktion (re): Richard Barth (ba), Christian Fleidl (cf), Günter Ganslmeier (gg), Franz Konrad (fk), Thomas Meixner (tm), Günther Müller (gm), Johannes Wimmer (jo) und Matthias Ziel (zi)

Freie Mitarbeit: Peter Bachmeier (pb), Fritz Betzl (fb), Irmi Demmel (id), Bernhard Distler (bd), Josef Ebersberger (je), Hans Eder (ed), Renate Ettmüller, Rosi Fürst (für), Gaby Geith (ga), Andi Gilnhammer (ag), Günter Haller (hal), Helga Hohner (ho), Tobias Langer (tl), Franz Manzinger (fm), Daniel Neumann (dn), Bärbel Pfitzmaier (bp), Georgine Plieninger (gp), Jessica Robarge (jr), Marianne Schatz (ms), August Seidinger jun. (as), Ines Söll (is), Gerty Stockbrink (cw), Georg Stürzl (gs), Alfred Trautbeck, Gitti Tröstl (gt), Anton Wimmer (aw) und Dieter Zech (dz)

Fotos: Boysi Gugg, Fritz Müller, Johannes Wimmer *(...und unsere „Digi-Cam“)*

Technik: Günter Ganslmeier, Dieter Zech

Anzeigenannahme und -bearbeitung / Kassenführung: Günter Ganslmeier, Tel. 08076 / 9217, e-mail: ganslmeier@mnc-tec.de

Redaktionsbüro: Floriansweg 2, 83544 Albaching (im Feuerwehrhaus), Telefon 08076 / 7286 - Telefax 08076 / 888440

Internet Homepage: http://www.nasenbach.de
E-Mail: nb-verein@albaching.de

Abonnement-Abrechnung und -Vertrieb:
Gerty Stockbrink, Kreuzstraße 9, 83544 Albaching, Tel. 08076 / 88 68 98

Bankverbindung: Raiffeisenbank Albaching, BLZ 701 695 24, KTO 124 206

Auflage: 900 Exemplare, hergestellt aus 100% Altpapier

Druck: Schnelldruck Seidel, Aign

Das Nb-Magazin erscheint jeden ersten Dienstag im Monat (außer August); siehe Nb-Terminkalender

Verbreitungsgebiet: Albaching, Rechtmehring, Maitenbeth, Freimehring, St. Christoph, Schleefeld, Ebrach und Forsting. Das Nb-Magazin ist in den Geschäften im Verbreitungsgebiet kostenlos zu beziehen, für freiwillige Spenden sind wir dankbar.

Wir bedanken uns bei allen, die am Entstehen des Nb-Magazins mitwirken.

Für unverlangt eingesandte Manuskripte keine Gewähr. Anonym abgegebene Artikel werden nicht abgedruckt. Vervielfältigung und Reproduktion nur mit Erlaubnis der Redaktion.

Sommer, Sonne, Strand und Feste

Nasenbachverein plant ein weiteres Uferlos-Fest und eine Wienradlfahrt

Albaching (gg) - Mit viel Vorbereitungszeit hat der NB-Verein nun das Sommerprogramm komplett. Am 14. Juni soll ein weiteres Uferlos-Fest am Harraßer Weiher stattfinden und vom 25. bis 30. Juli wird wieder nach Wien geradelt.

Flair und Sound. Dass soll beim diesjährigen Uferlos-Fest wieder Motto sein. Am 14. Juni wird es am Harraßer Weiher wieder rund gehen. Für den Nachmittag ist ein gemütlicher Treff für Groß und Klein geplant. Mit Hüpfburg, Gegrilltem, Kaffee und Kuchen lädt der NB-Verein die Familien zum gemütlichen Beisammen sein ein.
Am Abend wird es jedoch richtig rund gehen. Ab 20 Uhr spielt die Maitenbether Band „Canopy Jettison“ und heizt mit Liedern aus den 60er bis 80er Jahren dem Publikum richtig ein. Gegen 23 Uhr kommt dann die Gruppe „Over/Dose“. Sie spielen einen echt harten AC/DC-Sound und müssen sich hinter den Originalen nicht verstecken. Also alles, was ein Open Air Herz begehrt, wird im Juni geboten. Natürlich gibts auch eine gute Verpflegung und ein richtig großes Barzelt.

Radeln nach Wien

Im Juli heißt es dann wieder die Räder satteln und ab nach Wien. In einer sechgstägigen Reise wird von Linz aus in die Österreichische Hauptstadt geradelt. Bei dieser Fahrt können alle mitradeln, die Lust haben. Aber die Anmeldung sollte bis Ende April geschehen, da die Reservierung der Jugenbherbergen ziemlich langfristig geschehen muss.
Für den Abluf der Radltour ist folgendes geplant: Abgefahren wird voraussichtlich von Albaching aus mit einem Bus, der Bahn oder dem PKW (je nach Teilnehmerzahl) in Fahrergemeinschaften nach Linz. Dort findet die erste Übernachtung in der Jugendherberge statt. Am nächsten Tag geht es dann am Ufer der Donau entlang nach Grein. Die Tage darauf dann nach Melk, Krems und am Mittwoch werden wir Wien erreichen. Übernachtet wird meist in Jugendherbergen und während der Fahrt gibt es noch einige Möglichkeiten zum Baden, für Besichtigungen oder auch mal eine Weinprobe.

Kosten bei ca. 150 Euro

Die Kosten für die Wienradlfahrt werden sich auf ca. 150 Euro pro Person belaufen. Bei der Anmeldung sind auf jedem Fall 100 Euro voraus zu entrichten, da bei kurzfristigen Absagen die Kosten für die Übernachtungen trotzdem zu leisten sind. Außer man findet eine Ersatzperson, die mitfährt. Die endgültigen Kosten können erst nach Abschluss der Anmeldung erfolgen, da erst dann entschieden wird, mit welchem Transportmittel die Fahrt nach Linz und von Wien zurück erfolgt. Für Kinder werden die Kosten ca. 100 Euro pro Kind betragen. Bei dem Preis sind die Fahrt, die Übernachtung sowie Abendessen und Frühstück inclusive.
Die Radler werden ständig von einem Bus begleitet. So kann bei Problemen schnell eingegriffen werden, oder so mancher erledigte Radler mal mitgenommen werden.
Anmelden können sich alle Interessierten verbindlich bei Günter Ganslmeier oder Matthias Ziel.

Meisterbetrieb Heizung Sanitär Bäder
Sebastian Grandl
3-D-BADPLANUNG
KOMPLETTBADSANIERUNG
Ca. 150 QM AUSSTELLUNGSFLÄCHE MIT EIGENEM BÄDERSTUDIO
Seb. Grandl GmbH . Schleefeld 3 . 83562 Rechtmehring . Tel. 08076/8741 . Fax 1410 . e-mail sebastian@grandl-gmbh.de

Bäckerei Glück
Konditorei ∞ Lebensmittel
Bio- und Naturkost
Für eine rundum gesunde Ernährung führen wir jetzt auch Bio- und Naturkost in unserer Filiale in der
Münchener Str. 11
Täglich ein gutes Stück vom Glück
2x in Haag - Kirchdorfer Str. 16 & Münchner Str. 11

SCHREINEREI GANSLMEIER GmbH
08076-9323
08076-8995
BERATUNG
PLANUNG
AUSFÜHRUNG
Kreuzstraße 7, 83544 Albaching



Einladung zur Weinprobe

der Schönauer Weine
aus dem Weinviertel

am Fr. 4. April ab 14:00
und
am Sa. 5. April ab 7:00

Es freuen sich auf Ihr Kommen:

Gemeinde Albaching

Dorferneuerung & Flurneuordnungsverfahren

Die nächste Sitzung des AK Gewerbe ist am Freitag, 11. April um 20 Uhr im Gasthaus Kalteneck. Themen sind die weitere Vorgehensweise für ein Gewerbeverzeichnis und die Erweiterung der Firmendarstellung im Internet und die Werbetafel. Alle Gewerbetreibenden sind dazu eingeladen.
Winfried Göschl (08076-1747)
Sepp Ganslmeier (08076-9323)

Das nächste Treffen der Arbeitskreissprecher ist am Mittwoch, 30. April um 20 Uhr im Feuerwehrhaus. Themen sind der Erfahrungsaustausch und das Projekt „Lebensqualität durch Nähe“.

Infos bei den Ansprechpartnern oder bei 2.Bürgermeister Sebastian Friesinger.

Gemeinderatssitzung im Feuerwehrhaus:

Die nächste Gemeinderatssitzung findet am Dienstag, 8. April um 19:30 Uhr statt.

OBST, GEMÜSE UND SPEZIALITÄTEN

bei Ingrid und Walter Schubert
zwischen der Metzegerei Sewald
und dem Café Oibich in Albaching

Öffnungszeiten:
Di. + Mi. von 7:30 - 12:30
Do. + Fr. von 7:30 - 12:00
14:00 - 18:00
Sa. von 7:00 - 12:00

Telefon:
08076-888416

Mobiles Hairstyling

Lieben Sie die Bequemlichkeit? Haben Sie keine Zeit oder ist es Ihnen aus gesundheitlichen Gründen nicht möglich zum Friseur zu gehen?

Dann rufen Sie mich an.
Ich komme zu Ihnen und biete den selben Leistungsumfang wie in einem Salon

Rosi Abeltshauser
Frisör-Innungsmeisterin

Telefon:
0172 / 856 77 54

Schlank werden, ohne zu hungern!
Schlank bleiben, ohne zu verzichten!

Nutriwell - Reduc

Das Ernährungsprogramm, das zum Normalgewicht führt und neue Lebensenergie weckt.

Manuela Vital · Tel.: 0 80 76 / 85 86
Nutriwell - Reduc - Beraterin

Lieber eine Blinde in Bett als eine Taube auf dem Dach

n.b.®

Weil eine Blinde hier nicht taucht

Redaktionsarbeit sauber und diskret

Dienstags von 11 - 12 Uhr Treffen der Selbsthilfegruppe im Therapie-Zentrum-Friedl in Edling. Ab März wird auch eine Walkinggruppe organisiert.

440.000 Euro für die Dorferneuerung

Gemeinderat beschließt Baumaßnahmen an Dorfstraße - Abwasserentsorgung im Gespräch

Albaching (gg) - Zahlreiche Beschlüsse zur Gestaltung der Albachinger Dorfmitte fasste der Gemeinderat in seiner letzten Sitzung. Die Ausgaben in Höhe von 440.000 Euro werden zur Hälfte durch das Dorferneureungsprogramm und EU-Zuschüsse finanziert. Im Gespräch war auch die Abwasserentsorgung in den Gemeindeteilen Zell, Fuchsthal und Birkmaier.

Nach gründlicher Beratung und einem langjährigen Prozess hat der Gemeinderat nun die Baumaßnahmen im Bereich der Dorfstraße und der Nebenstraßen beschlossen. Im Haushalt wurden dafür insgesamt 115.000 Euro veranschlagt. Dabei handelt es sich um den gemeindlichen Eigenanteil von 50 % der Gesamtkosten. Da die beschlossene Bausumme den Haushalt übersteigt, wird es wohl noch einen Nachtragshaushalt geben müssen.
Seitens der Teilnehmergemeinschaft Albaching wurde wie folgt beraten und beschlossen:

Kreisverkehr in der Dorfmitte

Ein Kreisverkehr soll am Maibaum erstellt werden. Die Kreisel-Insel und die Anbindungsflächen in der Dorfstraße und Doktorbergstraße werden mit Granitkleinsteinpflaster hergestellt. Auf dem Bereich der Straße zur Schule und des Schulhofvorplatzes wird ein Olympia-Mastrix-Belag aufgebracht. Die Stellflächen dazu werden in Granitgroßsteinpflaster mit Rasenfugen hergestellt. Auch die Gestaltung des Platzes am Maibaum sowie deren Flächenerweiterung als Grünfläche mit Gehweg zwischen Pfarrgarten und Maibaumstandort wurde beschlossen.
Der Gehweg vom Kreisel bis zur Postgasse, der Einmündungsbereich Postgasse und Mühlenweg sowie die Zugänge zu den privaten Anwesen und ein Teil der Gehwege sollen mit graugelbem Granitkleinstein gepflastert werden. Im Einmündungsbereich Mühlenweg einschließlich Tiefgasse in die Dorfstraße sowie in die Kaltenecker Straße wird ein Granitstreifen mit zwei Metern Breite eingebaut. Der Baumpflanzbereich gegenüber der Einmündung Postgasse und die Fläche im Bereich der Zufahrt zum Anwesen Oettl sollen entsiegelt und Mineralbeton eingebaut werden. Der Fußweg zum neuen Steg als Verbindung zur Kaltenecker Straße wird in Mineralbeton hergestellt.

Fußweg zum Sportplatz

Beim Fußweg zum Sportplatz im Einmündungsbereich zur Kreisstraße wird eine Zufahrtsmöglichkeit für die Grundstücksnutzung hergestellt und entlang der Brücke ein Steg in Richtung Sparkasse gebaut.
Der geplante Gehweg zwischen Albaching und Kalteneck kann aufgrund von preislichen Problemen bei den Grundstücksverhandlungen vorerst nicht realisiert werden. Aus diesem Grund werden keine weiteren Planungsarbeiten vollzogen.

Anschluss für Zell und Birkmaier?

Aufgrund der geänderten technischen Bestimmungen für Kleinkläranlagen haben Anwesen, die nicht innerhalb von 5 Jahren an die öffentliche Entwässerungsanlage angeschlossen werden können, grundsätzlich mit erhöhten Auflagen wegen der biologischen Nachreinigung zu rechnen. Nachdem dies für die Einzelnen nicht unerhebliche Aufwendungen sein können, macht es Sinn, über ein Gesamtkonzept der zentralen Entsorgung nachzudenken. Alternativ kommt noch eine gemeinsame dezentrale Lösung für mehrere Anwesen eines Ortsteils in Betracht. Träger solcher Lösungen sollte jedoch nicht die Gemeinde sein. Aufgrund der Einwohnerzahl ist eine Detailuntersuchung des Bereichs Zell, Fuchstal und Baumgarten am sinnvollsten. Es wird vorgeschlagen, eine entsprechende Studie mit Alternativlösungen durch ein Ingenieurbüro erstellen zu lassen. Mögliche Lösungen wären eine dezentrale Abwasserklärung, der Anschluss an das Abwassernetz im Bereich Ebrach oder der Anschluss an das Abwassernetz Albaching, Kalteneck oder Doktorberg.



Bauanträge

Der Antrag auf Vorbescheid der Tennisabteilung des Sportvereins Albaching, vertreten durch Herrn Franz Roming, Waldweg 4, 83544 Albaching, zur Erweiterung des bestehenden Tennisplatzes um ein weiteres Spielfeld, mit einer Breite von 19,00 Metern und einer Länge von 37,00 Metern wurde befürwortet.

Den Tekturantrag von Andreas und Edeltraud Killi, Birkmaier, zum Anbau von Garagen und Lagerraum an den bestehenden Rinderstall mit den Maßen von 16,14 m x 22,53 m befürwortete der Gemeinderat.

Der Vorbescheid von Karl Viehhauser, Kirchseeon, zum Neubau eines Einfamilienhauses Maße 9 x 12 m, 2 Vollgeschosse, in Kalteneck wurde befürwortet.

Maissaat 2003
MONOSEM Einzelkornsämaschine 6-Reihig mit Teleskoparm
Bessere und genauere Ablage des Saatgutes
= optimales Keimen
= gleichmäßiger Feldaufgang
= sehr gute Kolbenentwicklung
MONOSEM • Präzision, Stabilität, Leistung
Die Nummer 1 bei Einzelkornsämaschinen
Sanftl Josef jun. • Stetten 7 • 83544 Albaching • 080 76 / 88 86 80



Hattrick bei Derby-Sieg in Rechtmehring

4:2-Erfolg beim SCR nach 0:1-Rückstand - Alle fünf Treffer von Albachingern erzielt

Albaching (cf/dn) - Das war mal wieder ein Derby nach dem Geschmack der zahlreichen Zuschauer. Denn bereits zur Halbzeit stand es 3:2 für den SVA. Nach dem 0:1-Rückstand gelang Christian Bareuther in zehn Minuten ein lupenreiner Hattrick. Kurz vor Ende der Partie stellte Bernhard Mayer mit einem verwandelten Foulelfmeter den 4:2-Endstand für Albaching her.



Ihm gelang in Rechtmehring ein Hattrick in zehn Minuten: Stürmer Christian Bareuther. Foto: Wimmer

Nach der durchwachsenen Vorbereitung aus Albachinger Sicht fuhren die Mannen um die Kapitäne Bernhard Eberherr und Christian Schwimmer mit gemischten Gefühlen zum Derby nach Rechtmehring. Denn dem Sieg in Mühldorf (4:3) folgte eine 2:4-Heimniederlage gegen Aßling sowie ein mageres 1:1-Remis gegen Vogtareuth.
Natürlich waren die Trautbeck-Schützlinge beim SCR besonders motiviert. Erstens ist es ein Lokalderby, bei dem in beiden Mannschaften Spieler aus beiden Ortschaften vermischt sind und zweitens wollte sich der SVA für die 0:3-Hinrunden-Niederlage revanchieren.
Zu Beginn der Partie vor 225 Zuschauern sah es allerdings überhaupt nicht nach einer Revanche aus. Rechtmehring gab mächtig Gas, der SVA fand sich noch nicht zurecht, und so stand es bereits nach sechs Minuten 1:0 für den Gastgeber. Der Albachinger Jochen Schillhuber traf für den SCR.

Albaching drehte das Match

Auch in der nächsten Viertelstunde hatte Rechtmehring mehr vom Spiel und hätte durchaus noch einen weiteren Treffer erzielen können. Doch nach zirka 20 Minuten Spielzeit war die Herrlichkeit im Rechtmehringer Spiel vorbei und der SVA wurde immer aktiver.
Zwischen der 24. und 34 . Minute gelang es Christian Bareuther nach schnell vorgetragenen Angriffen mit seinen Sturmpartnern Helmut Mittermaier und Bernhard Mayer aus dem 0:1 eine 3:1-Führung für den SVA herzustellen. Rechtmehring ließ sich allerdings nicht bitten und bereits in der 36. Minute gelang wiederum Jochen Schillhuber nach SVA-Abwehrfehlern sein zweiter Treffer zum 2:3 aus Rechtmehringer Sicht. Dies bedeutete gleichzeitig den Halbzeitstand nach einer sehr abwechslungsreichen und unterhaltsamen ersten Hälfte.
In der zweiten Halbzeit war nicht mehr soviel Tempo im Spiel und Manuel Krebs und Co. kontrollierten im Mittelfeld das Spiel, so dass es nicht mehr oft gefährlich vor dem SVA-Gehäuse wurde. Vor allem Bernhard Eberherr hatte seinen Gegenspieler Michael Ostermeier gut im Griff.

SVA vergab Chancen zur Vorentscheidung

Der SVA hätte bereits in der 64. Minute eine Vorentscheidung herstellen können, doch Helmut Mittermaier verschoss einen Strafstoß. Albaching wollte in der Folgezeit die Entscheidung und bekam sie. Bernhard Mayer, der noch in der 89. Minute mit Gelb-Rot vom Platz flog, war es, der den verdienten 4:2-Endstand mit einem verwandelten Foulelfmeter (Bareuther wurde gefoult) in der 86. Minute im Derby herstellte.

Benno Moser
Baggerbetrieb
Grabenräumarbeiten
Ödenau 1
83544 Albaching
Tel. 08076 / 10 75





Der Ersten Mannschaft neueste Kleider

Neues Dress gesponsert und eingeweiht - Transporte Huber edler Sponsor

Albaching (jo) - Blau-Weiß scheint anscheinend die Zukunft der Ersten Fußballmannschaft des SVA zu sein! Denn kurz vor der Begegnung gegen die SpVgg Jettenbach, welche mit 3:0 gewonnen werden konnte, bedankten sich die Spieler, Trainer sowie der Abteilungsleiter der Fußballabteilung, Max Wierer, mit diesem Gruppenfoto beim Sponsor des neuen blau-weißen Dresses, der Transporte-Firma Huber aus Albaching. Dem edlen Spender sei ein großes Dankeschön vom ganzen SVA gesagt. **Foto: Wimmer**

3:0 - Pflichtsieg gegen SpVgg Jettenbach

Erste Fußballmannschaft des SVA gewann gegen Drittletzten insgesamt souverän - Stürmer trafen

Albaching (cf/dn) - Nach dem 4:2-Auswärtserfolg kam zur Heimpremiere 2003 der Drittletzte Jettenbach ins Nasenbach-Stadion. Dass dieses Spiel nicht leicht werden würde, war den Männern um Trainer Alfred Trautbeck klar. Doch nach dem Schlusspfiff behielt der SVA durch Tore von Christian Bareuther (2) und Helmut Mittermaier mit einer durchschnittlichen Leistung mit 3:0. Ein Arbeitssieg aus der Sicht vom SVA.

Der Sonntag nachmittag begann vielversprechend. Die Firma Transporte Huber spendete der Abteilung Fußball ein neues Dress, welches auch gleich und schließlich dann erfolgreich eingeweiht wurde.

Startschwierigkeiten bei der SVA-Ersten

Die Jungs um die Kapitäne Bernhard Eberherr und Christian Schwimmer nahmen sich zu Beginn der Partie viel vor. Sie wollten gleich zu Beginn der Begegnung den Gästen zeigen, wer heute die Punkte holen will. Doch das misslang vorerst. Wie auch schon in Rechtmehring kam der SVA schlecht aus den Startlöchern und es entwickelte sich in dem durchschnittlichen Match eine offene Partie. Der SVA war nicht so spritzig und aggressiv wie beim Derby.
Trotzdem kam der SVA durch Vorstöße nach einer Viertelstunde zu Chancen. Eine davon nutzte Christian Bareuther nach Vorlage von Bernhard Mayer nach 24 Minuten zum 1:0.
Diese Führung wirkte aber nicht befreiend für Albaching. In der Folgezeit hatten die Gäste mehr vom Spiel und hätten auch den Ausgleich erzielen können. Mit einer sehr guten Möglichkeit hätte Stürmer Bareuther auf 2:0 erhöhen können. Doch dies wäre in der ersten Halbzeit nicht mehr verdient gewesen.
Nach einer „gewürzten" Halbzeitansprache kam die Albachinger Jungs besser aus der Kabine und konnten in der 48. Minute auf 2:0 erhöhen. Helmut Mittermaier warf einen Einwurf zu Bareuther. Dieser setzte sich durch und traf mit links zum doch erlösenden 2:0.



Führen die Erste Fußballmannschaft auf und auch neben dem Platz an. Der zweite Kapitän Christian Schwimmer und Spielführer Bernhard Eberherr. Foto:Wimmer

Schlendrian kehrte wieder beim SVA ein

Danach kehrte wieder ein Schlendrian beim SVA ein und Jettenbach hätte durch zwei guten Chancen locker zum Anschlußtreffer kommen können. Es kam aber anders. In der Drangphase der Gäste nutzte Helmut Mittermaier einen SVA-Vorstoss zum alles entscheidenden 3:0. Somit war nach 70 Minuten der Käse gegessen und der SVA hatte bis zum Schlusspfiff alles fest im Griff und gewann verdient mit 3:0.
Nächste Woche geht es nun zum Spitzenspiel nach Schnaitsee, die den ersten Platz einnehmen. SVA-Zuschauer sind herzlich willkommen!

Tabelle A-Klasse 3

Erste Mannschaft
Saison 2002/2003

1.	Schnaitsee	13	39:18	31
2.	**Albaching**	**14**	**35:19**	**29**
3.	Rechtmehring	15	25:17	29
4.	Griesstätt	16	35:28	27
5.	Maitenbeth	15	28:20	25
6.	Soyen	15	26:22	24
7.	Pittenhart	15	24:21	21
8.	Genclerbirligi	15	34:29	20
9.	Kraiburg	14	22:25	17
10.	Babensham 2	16	22:35	15
11.	Jettenbach	16	31:41	14
12.	Eiselfing	16	23:42	12
13.	Ramerberg	14	14:41	8

Tabelle B-Klasse 3

Zweite Mannschaft
Saison 2002/2003

1.	Oberndorf 2	15	54:29	36
2.	Seeon/Seebruck 2	15	42:24	30
3.	Schonstett	14	36:22	30
4.	Amerang	15	35:26	29
5.	Wasserburg 2	14	36:21	26
6.	Obing 2	12	22:13	23
7.	**Albaching 2**	**16**	**45:39**	**23**
8.	Waldhausen 2	15	33:40	17
9.	Edling 2	16	33:40	16
10.	Eggstätt 2	13	22:36	14
11.	Grünthal 2	15	25:45	9
12.	Babensham 3	15	21:35	8
13.	Schnaitsee 2	12	16:49	5

Torschützen

Erste Mannschaft

12 Tore:	Christian Bareuther
8 Tore:	Helmut Mittermaier
5 Tore:	Bernhard Mayer
3 Tore:	Thomas Hinterberger
2 Tore:	Andreas Hinterberger
1 Tor:	Christian Hinterberger
	Manuel Krebs
	Alfred Trautbeck
2 Eigentore	

Torschützen

Zweite Mannschaft

11 Tore:	Jürgen Nagerl
6 Tore:	Alfred Trautbeck
4 Tore:	Christian Bareuther
	Bodo Eberherr
	Frank Tremmel
3 Tore:	Florian Sanftl
2 Tore:	Christian Hinterberger
	Helmut Mittermaier
	Venerino Zanellato
	Matthias Ziel
1 Tor:	Michael Eberherr
	Georg Edlbergmeier
	Andreas Hinterberger
	Robert Mayer
	Georg Stürzl

Die nächsten Spiele des SVA

Erste Mannschaft:
So. 06.04. TSV Schnaitsee - SV Albaching (15 Uhr)
So. 13.04. SV Albaching - DJK Griesstätt (15 Uhr)
Sa. 19.04. TSV Eiselfing - SV Albaching (14 Uhr)
Mo. 21.04. SV Ramerberg- SV Albaching (15 Uhr)
So. 27.04. SV Albaching - TSV Soyen (15 Uhr)

Zweite Mannschaft:
So. 06.04. TSV Schnaitsee 2 - SV Albaching 2 (13 Uhr)
So. 13.04. SV Albaching 2 - Eggstätt 2 (13 Uhr)
Sa. 19.04. TSV Babensham 3 - SV Albaching 2 (13 Uhr)
So. 27.04. SV Albaching 2 - TV Obing 2 (13 Uhr)

Vom Erzeuger -
zum Verbraucher
Geflügel Eier Honig
Friesinger Sebastian
Schacha 3, 83544 Albaching
Telefon: 08076
8282 oder 228

Wasserburg 2 die Aufstiegspläne verdorben

Zweite Fußballmannschaft holt mit einem 2:2 gegen Wasserburg 2 einen Punkt an den Nasenbach

Albaching (jo) - Am Schluß der Partie sprachen alle Spieler und Fans des SVA von einem „Punktgewinn“ statt von einem hergeschenkten Sieg. Die Zweite Fußballmannschaft des SVA hatte zwar in der Partie gegen Wasserburg 2 die klar besseren Chancen, lag aber bis kurz vor Schluß mit 1:2 zurück. Dennoch eroberten die Spieler mit dem 2:2-Elfmetertreffer durch Bodo Eberherr und diesem gleichzeitigen Endstand noch einen Punkt.

„Wir haben heute nichts zu verlieren, wir können befreit aufspielen. Die Wasserburger wollen aufsteigen, wir nicht. Aber schenken tun wir diesem Team schon gar nichts.“ Mit diesen einleitenden Worten kurz vor Spielbeginn machten die Coaches Bodo Eberherr und Florian Sanftl ihre Schützlinge heiß aufs Spiel. Die Zweite Fußballmannschaft des SVA, angetreten in den neuen Rot-Weißen Dressen, begann die Partie gegen den selbsternannten Aufstiegs-Aspiranten Wasserburg 2 kontrolliert und spielbestimmend. Trotzdem war die technische Überlegenheit der Gäste aus der „Innmetropole“ deutlich zu spüren. In der 30. Minute jedoch wurde dem SVA-Team nach Foul an Jürgen Nagerl ein klarer Elfmeter verweigert. Fünf Minuten später allerdings klingelte es im Kasten der Gäste. Ein Angriff über Florian Sanftl und Jürgen Nagerl verwertete „Road-Runner“ Frank Tremmel sicher zum 1:0. Die „Zweite“ wurde übrigens aufgrund Spielermangels durch zwei A-Junioren verstärkt. Diese zwei A-Jugend-Spieler sowie der Torschütze Tremmel machten eine hervorragende Partie. In der zweiten Halbzeit hatten zwar die Albachinger den Großteil der Chancen, Wasserburg nutzte aber die wenigen Möglichkeiten besser. Und so kam, was kommen musste: In der 65. Minute sowie zwölf Minuten vor Schluß erzielten die Wasserburger Gäste den Ausgleich bzw. den 2:1-Führungstreffer. Beim letzteren sah SVA-Keeper Andreas Heinz, der ansonsten wie gewohnt ein hervorragendes Spiel ablieferte, schlecht aus. Dennoch ließ das Team um die Trainer Bodo Eberherr und Florian Sanftl die Köpfe nicht hängen. Mit einem unglaublichen Kampfeswillen erzielte Jürgen Nagerl fünf Minuten vor Schluß einen regulären Treffer, doch der Schiedsrichter sah den Torschützen fälschlicherweise im Abseits stehen. Doch in der 90. Minute verwandelte Bodo Eberherr einen klaren Strafstoß zum 2:2-Ausgleich und gleichzeitigem Endstand und Punktgewinn.



Ein sicherer Rückhalt für die Zweite Fußballmannschaft: Keeper Andreas Heinz. Foto: Wimmer

Ziel mit Blitz-Start

Zweites SVA-Team besiegt Waldhausen 2 mit 5:0

Albaching (jo) - Vom Start zum Ziel ist meistens ein langer Weg zurückzulegen. Nicht jedoch bei dem neuen Spieler bzw. Stürmer der Zweiten Fußballmannschaft des SVA: Matthias Ziel. Er legte beim ersten Spiel der Rückrunde einen wahren Blitz-Start hin. Nach über einem Jahr „schöpferischer“ Fußballpause lief der in dieser Partie zweimal treffsichere Matthias Ziel erstmals für die „Zweite“ des SVA auf den Rasen; und das gleich gegen den direkten Tabellenmittelfeldkonkurrenten aus Waldhausen. Was die Trainer Bodo Eberherr und Florian Sanftl bemängelten (aber sie konnten ja schließlich auch nichts dafür), war die eigentlich schlechte Vorbereitung der Zweiten Mannschaft, da kein einziges Testspiel stattfand. Dementsprechend schlecht kamen die SVA-Schützlinge ins Spiel. Obwohl man selber teilweise weit unter seinen Möglichkeiten spielte, gab es noch einen wirklichen „Vorteil“ für den SVA: Der Gegner war einfach viel viel schlechter.
In der Hinrunde verlor man noch im eigenen Stadion gegen dieses Team mit 0:4, auswärts konnte sich nun Albaching mit einem 5:0 Sieg „rächen“. Matthias Ziel schoss in der ersten Hälfte und zu Beginn der Zweiten seine beiden Tore, die weiteren Treffer stammten bei diesem Konter-Sieg von Michael Eberherr, Frank Tremmel und Robert Mayer; letztere zwei Treffer in den zwei Minuten am Schluss.

Gut Forsting
PRIVAT-BRAUEREI GUT FORSTING E.G.



Neues Dress für „Zweite“

Dress gesponsert von H+V Hartmetallwerkzeuge

Albaching (jo) - Ebenso wie die Erste SVA-Fußballmannschaft bekam auch am vergangenen Spieltag die „Zweite“ ein neues Trikot gesponsert. In den Farben Rot-Weiß strahlt nun seit der Partie gegen Wasserburg 2 das Team um Kapitän Hinterberger im neuen Dress. Der SVA bedankt sich bei H+V Hartmetallwerkzeuge. **Foto: (cw)**

Frische Verstärkung für die Feuerwehr

Aufnahme der neuen Mitglieder und Jahresrückblick bei der Feuerwehr

Albaching (as) - Ein besonders erfreulicher und wichtiger Punkt bei der Jahreshauptversammlung der Albachinger Feuerwehr war die Neuaufnahme von Mitgliedern. Sieben junge Männer begannen dieses Jahr ihren Dienst als aktive Feuerwehrmänner. Weiter standen die Berichte über das vergangene Jahr auf der Tagesordnung.

Gerade für die Feuerwehr ist es wichtig, dass immer genügend geschulte Feuerwehrmänner für Einsätze zur Verfügung stehen. Bei der Albachinger Feuerwehr besteht hier im Moment kein Anlass zur Sorge: In diesen Jahr konnten weitere sieben neue Mitglieder in der Gemeinschaft der jetzt 60 aktiven Mitglieder begrüßt werden (neuen Mitglieder siehe Foto rechts).

Elf Einsätze im Jahr 2002

Auch über die Bereiche Schulung und Einsätze wurde bei der Jahreshauptversammlung der Feuerwehr informiert. Wie aus dem Bericht von Kommandant Herbert Binsteiner zu entnehmen war, gab es für die Albachinger Wehr im vergangenen Jahr 11 Einsätze, davon zwei Brandfälle. Insgesamt wurden 18 Übungen, einschließlich zwei Atemschutzübungen in Rosenheim und der Brandschutzwoche in Edling, abgehalten. Weiterhin wurden von Feuerwehrmännern die Lehrgänge für Erste Hilfe, zur Maschinistenausbildung und zum Atemschutz besucht.

In seinem Bericht über die Ereignisse im Feuerwehrverein berichtete 1. Vorstand Josef Ettmüller von eigenen Tätigkeiten wie Hallenfest, Vereinsausflug und Christbaumversteigerung ebenso wie über die Teilnahme bei Fahnenweihen oder kirchlichen Festen. Besonders gedachte Josef Ettmüller der vier im letzten Jahr verstorbenen Mitglieder. Als Ziel für den diesjährigen Vereinsauflug ist die OMV sowie die Burganlage in Burghausen vorgesehen. Im Kassenbericht konnte Anton Heinrich trotz der abschließenden Steuerzahlung aufgrund des 125 Jahr-Festes an das Finanzamt eine positive Bilanz für das Jahr 2002 vermelden.

Beim Tagesordnungspunkt "Wünsche und Anträge" wurden noch eine bessere Arbeitseinteilung für das FFW-Hallenfest sowie ein geplantes Bonussystem für die Christbaumversteigerung als Anerkennung für teilgenommene Übungen besprochen.



Kommandant Herbert Binsteiner (li.) und die neuen Mitglieder der Albachinger Feuerwehr. Von links nach rechts: Bernhard Seidinger, Stefan Fleidl, Klaus Seidinger, Josef Deuschl, Karl Seidinger, Lorenz Deuschl und Sebastian Bernhard. Foto: Demmel

SICHERHEITSTECHNISCHER DIENST
Herbert SCHMID
● SICHERHEITSTECHNISCHE BETREUUNG
● PRÜFUNGEN NACH UVV
● UNFALLANALYSEN
● GUTACHTEN ZU TECHN. ARBEITSMITTELN
● SICHERHEITSSCHULUNGEN
● GABELSTAPLERFAHRER - AUSBILDUNG
● ERDBAUMASCHINENFAHRER - AUSBILD.
GQA
Arbeitsschutz nach ASiG
GQA zertifiziert Prüf.-Nr. 0221/00
Berg 43 · 83544 Albaching
Telefon 08076-8873915 · Fax 08076-9352
e-mail arbeitsschutzschmid@gmx.de
Wasserburger Str. 19 · 83527 Haag
Telefon 08072-371453 · Fax 08072-371452
Funk 0171-4220577

HB Elektro Birkmaier
Meisterbetrieb
Elektroinstallation Reparaturen Ausführung
Elektrogeräte Steuerungstechnik Beratung
Sat - Anlagen Geräte-/ Anlagenprüfung Planung
Zell 5 ~ 83544 Albaching
Tel. 08076 / 88 75 40 • Fax / 88 75 41 • Mobil 0170/405 63 51

Bio-Café
Land Lust
hausgemachte Kuchen und Torten, Kaffee, verschiedene Teesorten, heiße Schokolade, Säfte, Biere, Weine, kleine Brotzeiten .... alles aus ökologischer Erzeugung
Sie finden uns 1,5 km nördlich von Albaching zwischen Maitenbeth (AGIP-Tankstelle) und Forsting (B 304) (an der Verbindungsstraße Maitenbeth – Albaching)
geöffnet: Sonn- und Feiertag von 13:30 – 18:00 Uhr
die Ziegenmeierei Oberlohe ....
.... Ihr Ausflugsziel am Sonntag
Familie Oexle, 83558 Maitenbeth, Tel. 08076 / 9197-0

04/03
Metzgerei Sewald
Tel.: 08076 / 1825
im Angebot, solange der Vorrat reicht

Rinderbraten und Sauerbraten eingelegt	kg	6,50
Käseknacker	kg	5,10
Wollwurst	kg	5,10
Currywurst	kg	5,10
Milzwurst	kg	4,60

Bitte denken Sie an ihre Sie an Ihre Ostervorbestellung!
NEU - NEU - NEU - NEU - NEU - NEU - NEU - NEU - NEU
Jetzt auch am Do. & Fr. bis 12:30 Uhr geöffnet
Aus der warmen Theke:
Leberkäs, Braten, Grillwammerl, Fleischpflanzerl

Bürgerverein Albaching

In den Osterferien gibt es wieder interessante Angebote für Familien bzw. Kinder:

Am Dienstag, 15. April fahren wir ins Deutsche Museum. Dort wurde eine neue Ausstellung eigens für Kinder mit dem Namen „Kinderreich“ eröffnet. In verschiedenen ansprechend gestalteten Spielräumen werden die Kleinen mit folgenden Themenbereichen vertraut gemacht:
Draußen ist die Welt -
Natur, Welt, Wasser
Ich und Du - Kommunikation
Stark und Schnell -
Kraft, Bewegung, Energie
Hell und Dunkel -
Licht, Optik, Astronomie
Laut und Leise -
Schall, Akustik, Musik

Am Samstag, 26. April können max. 15 Kinder ihre Kochkünste erproben, denn diese dürfen „Pizza-Backen bei Paolo“. Natürlich gibt es vorher allerhand zu tun, bevor ihr dann die Pizzen genießen könnt. Beachtet bitte die Aushänge in den Albachinger Geschäften und meldet Euch gleich an, denn mitmachen können nur die Schnellsten.

Fahrt zu den Internationalen Festspielen nach Verona „Il Nabucco“



am Samstag, 9. August 2003

Abfahrt um 6.30 Uhr
am Sportheim in Albaching
Rückkehr am 10. August

Busfahrt
Übernachtung mit Frühstück
im 3-Sterne-Hotel in Verona
Transfer zu den Festspielen und zum Hotel
Eintrittskarte für die Arena in Verona

Gesamtpreis: 98 Euro pro Person

Verbindliche Anmeldungen bei Barzahlung bei Sabine und Norbert Rubelius, Diebergweg 21, Tel. 8032 bis 25 April!

Es lädt ein: Die Bürgervereinigung Albaching

Rehwild frisch aus dem heimischen Revier



Der Leckerbissen, wertvoll und gesund, unverwechselbar im Geschmack.

Für Auskünfte und Bestellung steht gerne bereit:
August Seidinger - Thal 3
83544 Albaching - Tel. 08076/257

Unterhaltungselektronik
Telekommunikation
Wärmepumpen
Elektrotechnik
Solartechnik
Hausgeräte
Kundendienst

schnell • freundlich • zuverlässig
WIESER ELEKTRO

83553 Frauenneuharting · Kirchplatz 5
Tel. 08092 - 85550 · Fax 855530 · Störungsnotdienst 855540
e-mail: info@wieserelektro.de · www.wieserelektro.de

Schlosserei - Spenglerei
Winfried Göschl

Edelstahlarbeiten
Stahlbau
Bauschlosserei
Spenglerarbeiten
Blechdächer

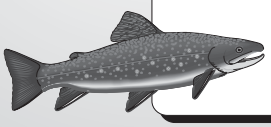
Oberdieberg 3
83544 Albaching
Tel. 0 80 76 / 97 75
Fax 0 80 76 / 17 23

Gasthof - Stangl
Maitenbeth - Marsmeier



• Bayerische, gut bürgerliche Küche
• Feiern aller Art
• Saal bis 150 Personen
• Stüberl bis 70 Personen
• Party-Service, jede Größe 10 - 200

Täglich frische Fischgerichte in großer Auswahl



Brandstätter Straße 5 • Tel. 0 80 76 / 88 68 19
Sa. Ruhetag • Mo. - Fr. ab 18 Uhr • So. ab 10 Uhr

● Grabmale aus Marmor u. Granit
● Holz- und Eisenkreuze
● Inschriften und Reparaturen

Wir sind die Spezialisten für gute Handwerksarbeit

STEINMETZ BILDHAUER HUPF

FRANZ X. HUPF - STEINMETZBETRIEB GMBH
LORETTOPLATZ 4 - 81377 MÜNCHEN

ZWEIGNIEDERLASSUNG WERK SOYEN
OED 9 - 83564 SOYEN - TEL. 08071/51949, FAX 51752

Ostereierschießen bei den Schützen

1500 farbige Ostereier und weitere Preise warten am 12. und 13. April auf Gewinner

Albaching (as) - Am Wochenende vor Ostern ist es wieder so weit, zum neunten Mal haben sich die Albachinger Schützen ganze Berge von Ostereiern besorgt und werden dann zwei Tage lang damit beschäftigt sein, diese unters Volk zu bringen.
Das Ostereierschießen der Schützen ist nicht als kommerzielle Veranstaltung oder als Wettkampfschießen gedacht, sondern an diesen Tagen können sich interesierte Albachinger und natürlich auch andere Gäste das Schützenheim ansehen, passive Mitglieder können mal wieder vorbeischauen und natürlich kann nicht nur die Jugend die Gelegenheit nutzen um auch ohne Mitgliedschaft mit einem Luftgewehr ein Paar Schuß abzugeben und dabei Ostereier zu gewinnen.
Es geht ja auch nicht um sportliche Höchstleistungen, sondern jeder kann aufgelegt oder sitzend schießen. Nicht zu vergessen sind natürlich auch die Preise die ausgegeben werden. Jeder Starter erhält mindestens ein Osterei und mit ein bisschen Glück oder etwas Übung bekommt man auch drei Ostereier pro Start. Kinder bekommen zusätzlich ein Überraschungsei falls sie einen 10er erreichen.
Natürlich gibt es auch Heuer wieder Preise für die am stärksten vertretene Gruppierung. Auch wenn den ersten Platz die Ministranten in den letzten Jahren förmlich „gepachtet“ hatten, lohnt auch Heuer ein neuer Versuch, besonders weil es ja auch noch weitere Meistbeteiligungspreise gibt.
Recht beliebt bei den Teilnehmern des Osterschießens war in den letzten Jahren auch eine kleine „Sonderauswertung“, hierbei geht es um einige Stücke Geräuchertes, welche derjenige gewinnt, der den besten Teiler erzielt.
Bleibt noch zu erwähnen, das es auch Heuer wieder einen Weißwurstfrühschoppen am Sonntagvormittag gibt.

Ostereierschießen 2003

am:	Samstag, 12.4.	von 13.00 Uhr bis 18.00 Uhr
	Sonntag, 13.4.	von 10.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Teilnahme: jeder kann teilnehmen (auch Nichtmitglieder),
Mindestalter 10 Jahre
beliebig viele Starts je Teilnehmer
beim Schießen ist das Auflegen der Waffe erlaubt

Startgebühr: 1,- Euro je 5er Streifen
ein Freistart für Jugendliche unter 16 Jahren

Preise: mindestens eins und bis zu drei Ostereier je Start
drei Meistbeteiligungspreise (Geschenkskorb etc.)
Preise für den besten 10er
weitere Jugendpreise

Preisverteilung ist am Sonntag, 13.4. um 19.30 Uhr im Gasthaus Kalteneck

Schützengesellschaft

Die Ehrung der neuen **Vereinsmeister** und die **Preisverteilung** findet am Freitag, den 04. April ab 20.00 Uhr im Gasthaus Kalteneck statt.

Das **Ostereierschießen** findet am Samstag und Sonntag, den 12. und 13. April von 13.00 bis 18.00 Uhr und von 10.00 bis 18.00 Uhr im Vereinsheim in Kalteneck statt. Die Preisverteilung der Meistbeteiligungspreise ist im Anschluss an das Schießen um 19.30 Uhr im Wirtshaus Kalteneck.



Schützen Vereinsabende

Die Ringergebnisse im März

	Schüler	Allgem.	Leistungs.	Pistole	Zist
07.03.	**178** Pöschl Matthias	**85** Britsch Franz	**296** Meixner Stefan	**183** Birkmeier Herbert	**93** Meixner Josef
14.03.	**175** Pöschl Matthias	**85** Moser Bene	**292** Meixner Stefan	**184** Birkmeier Herbert	**89** Sanftl Gabriel
21.03.	**169** Barth Thomas	**89** Cosentino Giuseppe	**282** Viehhauser Bonifaz	**183** Britsch Birkmeier	**92** Sanftl Gabriel
28.03.	**163** Pöschl Matthias	**87** Britsch Franz	**282** Sanftl Gabriel	**186** Birkmeier Herbert	**89** Meixner Birkmeier

Die besten Teiler der bisherigen Saison

7,0 Weingartner Katharina	**4,9** Friesinger Angela	**5,5** Bauer Franz	**57,5** Mayer Anton	**16,8** Moser Hanni

Dorfinsel mit neuen Blumen geschmückt

Jahreshauptversammlung des Obst- und Gartenbauvereins - Pater Kleophas gab Tipps

Albaching - Bei der diesjährigen Jahreshauptversammlung konnte der Vorstand des Gartenbauvereins, Franz Brich, 80 Prozent der Mitglieder und einige Garten-Interessenten begrüßen.

Bei dem Jahresrückblick konnte der Vorstand von vielen Aktivitäten des abgelaufenen Gartenjahres berichten.
Den größten Arbeitseinsatz erforderte die Blumeninsel im Dorfweiher. Das Radiesssen bei dem auf Kaffee und Kuchen angeboten wurde, dessen Erlös für die Bepflanzung der Blumeninsel verwendet wurde, war sehr gut besucht. Unter anderem wurde eine Radltour von Baum zu Baum und zum Au-Stein nach Unterübermoos an die Attl veranstaltet. Erwähnungswert ist der Pflanzen- und Staudentausch am Kirchweihmontag mit Priesverteilung des Kürbiswettbewerbs. Wobei das gesellige Beisammensein auch nicht zu kurz kam.
Der Kassenbericht den Marlene Raab vorlas, fiel zu aller Zufriedenheit aus, da der Kontostand des Vereins wieder angestiegen ist.
Für das laufende Jahr wurden wieder viele Aktivitäten angekündigt. So findet am 13. April ein Radiessen statt, dessen Erlös wieder für die Bepflanzung der Blumeninsel verwendet wird.
Der anschließende humorvolle Vortrag von Pater Kleophas begeisterte die Anwesenden. So konnte er als langjähriger erfahrener Klostergärtner wichtige Gartentipps übermitteln. Laut seinen Worten soll man Tomaten nicht vor Josefi aussähen. Sollte kein Glashaus vorhanden sein, fühlen sich Tomaten an einer regengeschützten warmen Hauswand am wohlsten. Da die Tomate ein Windblütler ist, müssen die im Glashaus gepflanzten Tomaten zur Befruchtung des öfteren geschüttelt werden. Eine Ernteverfrühung kann man durch Abdeckung mit Flies erreichen. Um böse Überraschungen zu vermeiden, sollte man des öfteren unter das Flies schauen, da sich darunter gerne Schnecken ansammeln.
Die Salatsorten Alambra, Dynamite und Florella sind zu empfehlen. Die Möhrenfliege hat bei der Karottensorte „ Jngot“ keine Chance. Über die Schädlingsbekämpfung sagte Pater Kleophas, dass man naturnahe biologische Mittel den Vorzug geben sollte.
Im Anschluß zeigte der Vorstand Dias von schön geschmückten Balkonen, Gärten sowie von Blumen und Staudengarten Weihenstephan.
Die Kinder können sich auch in diesem Jahr an einem Sonnenblumenwettbewerb beteiligen, dazu wurden Samen verteilt. Als Frühlingsgruß konnte sich jedes Mitglied ein Primerlstöckl mit nach Hause nehmen.



Viel Arbeit hatte letztes Jahr der Gartenbauverein mit der Blumeninsel, aber es hat sich gelohnt. Foto: Brich

Franz Brich



BROT- und FEINBÄCKEREI

Zeno Daumoser

EDEKA

mit Stehcafé ab 6.30 Uhr geöffnet

Angebote der Woche vom 31. März bis 5. April

Ehrmann Früchte-, Grießpudding, je 125g Becher	-,19
Champignon camembert 55%, oder „leicht“, 125g	-,99
Müller Milchreis, versch. Sorten, je 200g Becher	-,39
Hawesta Heringsfilet, versch. Sorten, je 200g Dose	-,99
Hawesta „Frühstück“, versch. Sorten, je 200g Dose	-,99
Banjo, Mars usw. Multipack, je 5-er Packung	1,59
Hohes C versch. Sorten, je 0,75l EW	-,69
Ariel Regulär 5.94kg/54Wl	9,99
Ariel Compackt oder Ariel Color, je 4,05kg/54Wl	9,99

Brot der Woche:

Frühlingsbrot mit Sonnenblumen- und Lamsamen reich an Calcium und Vitamin C

Frühlingsschnitten fruchtig-saftig

Beachten Sie wöchentlich unsere Postwurfsendung, oder die Angebote am Mittwoch in der Tageszeitung

Unsere Backwaren gibt es täglich frisch auch in

Frischemarkt Albaching, Postgasse 7
Öffnungszeiten: Mo-Fr. 7.30 - 18 Uhr
Samstag 7.30 - 12.30 Uhr
Tel. und Fax: 08076 / 7263

Hauptgeschäft Schulstraße 1 83562 Rechtmehring	Bäckerei u. Lebensmittel Kirchplatz 2 83558 Maitenbeth	Direkt beim Penny Markt Gewerbering 1 83533 Edling	Irene Huber Hauptstraße 1 83562 Freimehring



Der Zweite Christian Rinner umrahmt von den Dritten Peter Pfitzmaier und Richard Ettmüller. Fotos: Wimmer



Der Sieger des Turniers, „Königskegler“ Ludwig Ringlstetter, feierte mit Kegel-Organisatorin Bärbl Pfitzmaier.

Ringlstetter und Rinner ganz weit vorne

14. Königskegeln des Theater- und Musikvereins - „Stier von Buch“ verliert langsam seine Hörner

Albaching (jo/bp) - Bei der 14. Auflage vom Königskegeln des Theater- und Musikvereins Albaching kam es zu einer großen Überraschung: Ludwig Ringlstetter gewann hauchdünn vor Christian Rinner den Titel des „Kegelkönigs“. Der „Stier von Buch“ - Seriensieger und Dauer-Favourit des Turniers - landete diesmal nur auf Rang 11. Das Kinder-Kini-Kegeln gewann Seppi Friesinger.

Der „Kegel-Tag“ des Theater- und Musikvereins Albaching begann bereits am Nachmittag mit dem zweiten Turnier des Kinder-Kini-Kegelns. Dieser Wettbewerb, bei dem sich 20 teilnehmende Kinder und Jugendliche beteiligten, konnte Seppi Friesinger mit klarem Vorsprung für sich entscheiden. Alle Kinder wurden mit Preisen - gesponsert von der Raiffeisenbank RSA-Albaching sowie der Sparkasse Albaching - für ihre Teilnahme belohnt; der Theaterverein bezahlte die Bahn, sowie weitere Preise, Urkunden und die Speisen und Getränke für alle „Kids“. Auf alle Fälle war es am Nachmittag für den Theaternachwuchs wieder mal ein großer Spaß und eine rießen Gaudi. Bei den Erwachsenen kam es am Abend dann zum 14. Wettbewerb um den „Königskegler“ des Theater- und Musikvereins. Dabei musste man schnell feststellen, dass der Seriensieger Harald Simon - der „Stier von Buch“ - diesmal wohl nicht ganz vorne landen würde. Die „beste Frau des Turniers“ wurde Christa Heinrich; und das gleich bei ihrer ersten Teilnahme am Turnier. Die „Serien-Letzte“ der Vorjahre wurde erneut Christine Simon, was sie allerdings mit sehr viel Humor nahm, da ja ihr Mann diesmal auch nicht sehr viel besser war. Mit 23 Teilnehmern stellte der Verein übrigens eine neue Bestmarke auf. Gewonnen hat das Turnier im Jahr 2003 Ludwig Ringlstetter hauchdünn vor Christian Rinner.

TMVA-Königskegeln
- Siegergalerie -

1990	Anton Heinrich
1991	Renate Ettmüller
1992	Harald Simon
1993	Harald Simon
1994	Harald Simon
1995	Harald Simon
1996	Harald Simon
1997	Harald Simon
1998	Harald Simon
1999	Anton Heinrich
2000	Hans Raab
2001	Harald Simon
2002	Peter Pfitzmaier
2003	Ludwig Ringlstetter

2. Kinder-Kini-Kegeln
- Endstand 2003 -

1.	Seppi Friesinger	59
2.	Sebastian Heinrich	49
3.	Lena Ringlstetter	45
	Domenik Janda	45
5.	Markus Heinrich	41
6.	Andreas Binsteiner	38
7.	Philipp Simon	36
8.	Wasti Friesinger	33
9.	Simon Pfitzmaier	25
10.	Kathar. Friesinger	21
11.	Astrid Ringlstetter	20
	Michael Simon	20
13.	Kerstin Ettmüller	18
	Karin Ettmüller	18
15.	Anna Binsteiner	17
16.	Magdal. Pfitzmaier	12
17.	Michael Binsteiner	8
18.	Anton Ringlstetter	7
19.	Anna Redenböck	4
20.	Elisabeth Friesinger	1

14. Königskegeln
- Endstand 2003 -

1.	Ludwig Ringlstetter	78
2.	Christian Rinner	77
3.	Peter Pfitzmaier	73
	Richard Ettmüller	73
5.	Ralf Wagner	72
6.	Boysi Gugg	67
7.	Christa Heinrich	66
8.	Wast Heinrich	65
	Hans Oettl	65
	Anton Heinrich	65
11.	Harald Simon	64
12.	Rita Oettl	63
13.	Renate Ettmüller	62
14.	Barbara Pfitzmaier	58
15.	Pius Redenböck	56
16.	Angela Sanftl	48
17.	Jutta Ringlstetter	42
18.	Marlene Göschl	41
19.	Winfried Göschl	39
	Rita Blüml	39
21.	Gabi Redenböck	36
22.	Johannes Wimmer	35
23.	Christine Simon	34

SCHMID-LANDTECHNIK GmbH

Metallbau
Forst- und Gartentechnik
Melktechnik

Hauptstraße 11
83562 Rechtmehring

Telefon
(0 80 76) 91 88 - 0

Telefax
(0 80 76) 91 88 - 20

E-Mail: info@schmid-landtechnik.de
Internet: www.schmid-landtechnik.de

Alles Wichtige über Tennis in Albaching

In einer kompletten Übersicht stellt die Tennisabteilung ihre Aufgaben und Angebote vor

Albaching - Eine komplette Broschüre über die Angebote und Aufgaben der Tennisabteilung wird demnächst in Albaching aufliegen. Die Arbeiten zur Frühjahrsinstandsetzung der Tennisplätze werden bis Mitte April abgeschlossen sein. Somit kann die neue Spielsaison unter freiem Himmel am Ostersonntag beginnen. Auch das Vereinsheim, sowie die Zuschauerbänke und Stühle wurden einem Frühjahrsputz unterzogen und laden somit wieder zum Verweilen ein.

Seit der Gründung der Tennisabteilung im Jahr 1991 hat sich einiges verändert. So stehen zwei Sandplätze, und das Vereinsheim mit Aufenthaltsraum und Terrasse zur Verfügung. Mit seinen 70 erwachsenen Mitgliedern ist die Tennisabteilung für neue Mitglieder immer noch aufnahmefähig, da für die Zukunft ein weiterer Tennisplatz geplant ist. Mit 49 jugendlichen Mitgliedern, die teilweise in den Mannschaften spielen, ist auch für den Nachwuchs gesorgt.
Die Abteilungsleitung hat Franz Roming, 08076/1200, inne und der 2. Abteilungsleiter ist Werner Birkmaier, 08076/1709. Reinhold Schenkl ist Sportwart, Renate Grill Jugendwart und Herbert Schmid der Kassenverwalter. Anni Bauer ist Breitensportwart und Hertha Steinbacher als Schriftführerin im Verein tätig.

Aktion 2003 Neue Mitglieder

Bei der „Aktion 2003“ für die Werbung neuer Mitglieder, ist bei einem Vereinsbeitritt lediglich die Aufnahmegebühr zu leisten. Der Jahresbeitrag für 2003 entfällt. Ansonsten gilt als Jahresbeitrag für Erwachsene:
70 Euro + 10 Euro für den Hauptverein. Bei Kinder und Jugendlichen 20 + 5 Euro. Die Aufnahmegebühr beträgt für Erwachsene 100 Euro und ist für Kinder und Jugendliche frei.
Die Spielmöglichkeiten für Mitglieder gestalten sich so, dass das Spielen auf Platz eins jederzeit ohne Anmeldung möglich ist und Platz zwei einmal pro Woche reserviert werden kann.
Die Tennisabteilung bietet jedes Frühjahr kostenlose Schnupperkurse für Jugendliche und Erwachsene an.



Die Preise für private Trainingsstunden:

Außerdem können private Trainingsstunden mit ausgebildeten Übungsleitern vereinbart werden.
Franz Roming, Vereinstrainer, 12,50 Euro/h - Tel.: 08076/1200
Hans-Jörg Sewald, Vereinstrainer, 12,50 Euro/h - Tel.:08076/1631
Stefkovic Zlatko, Privattrainer, 20 Euro/h - Tel.:08076/7119
Stefkovic Anna, Privattrainer, 20 Euro/h - Tel.:08076/7119

Das Wichtigste für das Erlernen ist jedoch viel spielen. Dazu bietet der Verein die Möglichkeit, Spielpartner mit der passenden Spielstärke zu finden. In den Wintermonaten kann nach Anmeldung jederzeit in der Tennishalle in Kalteneck gespielt werden. Informationen unter 08076/255.

Termine für Turniere, Meisterschaften und Unternehmungen

So. 20.04. Eröffnungsturnier (Schleiferlturnier)
Besonders für Neumitglieder zum Kennenlernen und zur besseren Integration im Verein, auch für Freunde und Verwandte.

Do. 01.05. Schnuppertraining
Für Kinder und Jugendliche von 10 Uhr bis 12 Uhr. Für Erwachsene von 15 Uhr bis 17 Uhr. Bei Regen wird jedoch vor Ort ein neuer Termin festgelegt.

Ab Mai bis Oktober kann man ohne lange zu planen jeden Mittwoch mit Mitgliedern Einzel, Doppel oder Mixed spielen. Unsere Jugend hat dazu von 15 bis 18 Uhr Gelegenheit. Ab 18 Uhr stehen die Plätze für Erwachsene zu Verfügung.

02.05.-06.07 Verbandsspiele (Spielpause Pfingstferien)
An sieben Wochenenden kämpfen die Mannschaftsspieler wieder um Punkte. Hierzu sind natürlich Zuschauer immer gerne gesehen.

12./13.07. und 19./20.07.
Vereinsmeisterschaft Damen u. Herren (Einzel, Doppel, Mixed)
Mitmachen kann jedes Vereinsmitglied, Mindestalter 14 Jahre.

Nach Ende der Turnierspiele findet eine Siegerehrung mit anschließendem gemütlichem Beisammensein statt.

26./27.07. Zeltlager
Auch heuer findet wieder das traditionelle Zeltlager auf dem Sportplatz statt.



Sa. 02.08. Spieletag
Dieser Samstag wird gemeinsam mit den Kindern und Jugendlichen auf dem Tennisplatz verbracht. Es werden Gruppen gebildet die Spiele wie Tennis, Völkerball, Stockschießen etc. austragen. Zum Abschluss werden dann die Sieger ermittelt. Selbstverständlich wird auch für das leibliche Wohl mit Kaffee, Kuchen und Grillen gesorgt.

Fr. 15.08. Radltour
Alle Tennisfreunde sind in diesem Jahr zu einer Radltour einladen. Es geht zum Baden an den Altensee und anschließend in den Biergarten nach Rieden.

12.-14.09. Vereinsmeisterschaft für die Jugend. Teilnehmen können alle Schüler und Jugendlichen bis 18 Jahre.

Sa. 20.09. Bergtour
Überraschungstour auf eine Alm. Aufstieg ca. 1 1/2 Stunden. Festes Schuhwerk, Brotzeit und Gipfelwasser mitbringen.

Fr. 03.10. Abschlussturnier (Schleiferlturnier)
An diesem Gauditurnier können alle teilnehmen. Anschließend geselliges Beisammensein zum Ausklang der Tennissaison 2003.

Sa. 29.11. Adventsfeier der Erwachsenen im Vereinsheim.

Sa. 06.12. Nikolausfeier für Kinder und Jugendliche

Jeden 1. Mittwoch im Monat Stammtisch im Vereinsheim ab 19 Uhr.

Hertha Steinbacher

Brille und mehr ...
www.hirschhuber.de
HIRSCHHUBER OPTIK ....
Haag • Ebersberg • Dorfen • Mühldorf

Großes Hallenturnier der Kleinsten

F-Junioren spielten in der Alpicha-Halle um den Pokal - 13 Treffer für Rubelius

Albaching - Der SV Albaching hatte zu einem Hallenturnier für die jüngsten Fußballer im Alter von 6 bis 8 Jahren eingeladen. Zu Gast waren die F-Junioren von Forsting-Pfaffing, von Soyen, von Ramerberg und von Wasserburg. Neben sportlichen Highlights erlebten die Zuschauer auch beste Rahmenbedingungen in der Alpicha-Halle in Albaching.

Am Vormittag standen die Begegnungen der F2-Junioren auf dem Programm. Jede Mannschaft hatte gegen alle anderen zu spielen. Stolz präsentierten sich die Mannschaften bei der gemeinsamen Begrüßung und stolz waren die kleinen Stars auch, wenn sie ein Tor erzielten, geschweige denn ein Spiel gewannen.
Bei der abschließenden Siegerehrung erhielt auch jeder Spieler bzw. jede Spielerin eine Medaille als Anerkennung für den fairen und engagierten Einsatz. Das Team von Wasserburg konnte hier alle Spiele für sich entscheiden (12 :0) und damit als Sieger gefeiert werden gefolgt von Soyen (9:3) und von Forsting-Pfaffing (6:6); dahinter folgte Albaching (3:6) und Ramerberg (0:12). Einen eigenen Pokal erhielt als bester Torwart der Ramerberger Andreas Eberharter und als bester Torschütze der Wasserburger Luca Benesch.
Die F1-Junioren traten am Nachmittag an und der Altersunterschied von einem Jahr zeigte deutlich, welche Fortschritte die Kinder in diesem Zeitraum machen.
Hier rollte der Ball schon wesentlich gezielter, die Zuschauer staunten immer wieder über gelungene Kombinationen und die Raumverteilung klappte auch schon wesentlich besser.

Favourit Wasserburg unterlag Albaching

Der Favorit aus Wasserburg musste in seinem ersten Spiel gleich gegen den Gastgeber aus Albaching antreten und verlor überraschend deutlich mit 1:4. Die Heimmannschaft bestritt ihr zweites Spiel gegen Forsting-Pfaffing; nach einem ausgewogenen und bis zur letzten Minute spannenden Spiel gewannen die Albachinger mit 5:4 und übernahmen damit die Tabellenführung.
Die beiden weiteren Spiele gegen Ramerberg und Soyen wurden souverän gewonnen, so dass der Turniersieg mit 12:0 Punkten von Albaching heimgefahren werden konnte. Auf den weiteren Rängen folgten Wasserburg (7:1), Forsting-Pfaffing (5:5), Ramerberg (3:9) und Soyen (1:10). Eine große Überraschung war die Wahl zum besten Torwart der F1, die auf Tobias Küblböck (Soyen) fiel, weil er nicht nur gute Reflexe zeigte, sondern auch sehr mannschaftsdienlich spielte.
Die meisten Tore bei den F1-Spielen schoss mit 13 Treffern in vier Begegnungen Fabian Rubelius (Albaching), so dass er verdient den Pokal des Torschützenkönigs entgegennehmen durfte.
Zum sportlichen Event sorgten die Fußball-Mütter für das leibliche Wohl der Aktiven wie auch der zahlreichen Zuschauer. Die Stimmung in der Halle war großartig, was durch die Ansagen und die musikalischen Einlagen unterstützt wurde. Alles in allem ein rundum gelungenes Turnier!

Georg Stürzl



Die Albachinger F1-Junioren holten sich den Pokal.
Foto: Stürzl

Termine der Albachinger Stockschützen

Die Stockschützen starten ihr Training am Donnerstag, 10. April um 19.30 Uhr. Interessenten sind zu den Trainingsstunden herzlich willkommen. Das erforderliche Sportgerät kann leihweise zur Verfügung gestellt werden.

Turniere:

- Damenturnier
Sonntag 25. Mai, 13 Uhr

- Mixed-Turnier
Freitag 06. Juni, 18.30 Uhr

- Herrenturnier
Freitag 18. Juli, 18.30 Uhr

- Sparkassen-Pokal-Turnier
Sonntag 14. September, 8 Uhr

Meisterschaften:

- Herren Kreisliga

1. WBT Sonntag 25. Mai
in Rosenheim 6.30 Uhr
2. WBT Sonntag 22. Juni
in Rosenheim 6.30 Uhr

- Damen Bezirksoberliga
Sonntag 29. Juni
in Waldkraiburg 6.30 Uhr

- Mixed Kreispokal
Sonntag 18. Mai
in Rosenheim 6.30 Uhr

Schatz Marianne



Ohlendorf sponsort Bälle

Albaching (gg) - Auf einen ganzen Satz neuer Fußbälle konnten sich die Juniorenmannschaften des SV Albaching freuen. Werner Ohlendorf sponsorte die Addidas Bälle und dafür möchte ihm der Fußballernachwuchs auf diesem Wege herzlich danken **Foto: Distler**

Totale Extase im Nasenbach-

Der Sportverein Albaching veranstaltete Faschingsgaudi am Sportheim - Zwei Fußball-



Extase pur: Sogar „echte“ Cheerleeders fehlten nicht. Fotos: Boysi Gugg

Albaching (jo) - Am diesjährigen Faschingsdienstag war es nach über 30 Jahren endlich wieder soweit: Der Sportverein Albaching organisierte ein spektakuläres Faschingstreiben mit Gaudi-Fußballspielen sowie mit einem Penalty-Schießen der Albachinger Vereinsvorstände. Und es kam, wie es sich jeder wünschte: Es wurde ein rießen Spaß und ein voller Erfolg.

Ministranten spielten gegen sich selbst

Um Punkt 13.13 Uhr (bzw. doch fast eine halbe Stunde später) kam es zum „pünktlichen“ Anpfiff in der ersten Partie des Faschingsdienstages. Schiedsrichter und „Ober-Pfeife“ Diakon Reinhold Lindner blies zum Anstoß in der Begegnung Ministranten gegen Ministranten. Da in der Pfarrei Albaching mittlerweile über 60 Kinder und Jugendliche als Ministranten ihren Dienst verrichten, traten sie der Einfachheit halber gegen sich selbst an. Diese spannende Partie, welche im Nasenbachstadion ebenso wie alle anderen Ereignisse von Johannes Wimmer, Peter Pfitzmaier und Günter Haller kompetent und humorvoll, stimmlich wie musikalisch moderiert wurden, endete allerdings Unentschieden, so dass ein Elfmeterschießen entscheiden musste. Kein Geringerer als „Oliver Kahn“ stand dafür im Kasten der ersten Gruppe der Albachinger Ministranten.

In der zweiten Partie kam es zur „Schlamm-Schlacht“ zwischen dem Pfarrgemeinderat und dem Gemeinderat auf politischer Seite. Auch diese Partie - teilweise im „Rugby-Stil“ gespielt - ging nach einigen Verletzungen und Notarzt-Abtransporten ebenfalls Unentschieden aus. Auch hier musste das Elfmeterschießen entscheiden, welches der Gemeinderat letztlich gewann.

Gröben vor - Schreyer - Tor

Das ebenfalls stattgefundene Vereins-Penalty-Schießen, bei dem sich alle**(!)** 30 Vereine und Gruppierungen von Albaching beteiligten, konnte Josef Schreyer für sich entscheiden.



Die „wahren Experten“ waren sich uneins: War es nun Elfmeter oder nicht?



FC-Bayern-Keeper Oliver Kahn hielt für die Ministranten den Kasten sauber.

Die Zukunft der Finanzdienstleistungen bei uns ERLEBEN



Herausforderungen annehmen
WER, WENN NICHT SIE!
WO, WENN NICHT BEI UNS!
WANN, WENN NICHT JETZT!



VR-CheckUp

Anpacken mit einem unserer Profis.

Martina Späth
Kundenbetreuerin
Telefon 0 80 71 - 92 314-0

Raiffeisenbank RSA

Rechtmehring · Soyen · Albaching · Wasserburg – persönlich und kompetent

Rechtmehring 08076/9180-0 • Soyen 08071/92314-0 • Albaching 08076/256
Wasserburg · Hofstatt 19 · 08071/922 98-0 • mail@rbk-rsa.de • www.rbk-rsa.de

Stadion am Faschingsdienstag

Duelle der Superlative - Spannendes Penalty-Schießen der Albachinger Vereinsvorstände



Vereins-Penalty-Schießen: Die besten 9 + Tor

1.	**Schreyer Josef** (für Jagdgenossens. Utzenbichl)	**9,00 Sek**
2.	**Ganslmeier Günter** (für Nasenbach-Verein)	**9,03 Sek**
3.	**Wimmer Anton** (für Soldaten- und Kriegerkamer.)	**9,16 Sek**
4.	**Ettmüller Josef** (für Freiwillige Feuerwehr, Vorst.)	**9,50 Sek**
5.	**Sanftl Franz** (für Kirchenverwaltung)	**11,91 Sek**
6.	**Ziel Martin** (für kath. Landjugendbewegung)	**12,11 Sek**
7.	**Barth Klaus** (für Ministranten)	**12,31 Sek**
8.	**Mayer Anton jun.** (für Schützengesellschaft)	**12,44 Sek**
9.	**Seidinger August sen.** (als 1. Bürgermeister)	**12,75 Sek**



Der Einmarsch der Gladiatoren: Das Team des Pfarrgemeinderates Albaching spaziert stolz auf den Rasen.



Gruppenfoto vor der Schlacht: Das Team des Gemeinderates Albaching setzte voll auf die offensiven Kräfte.



Ui, ui, ui: Boysi Gugg schien schon geschlagen, doch Anton Wimmer war auf der Linie zur Stelle - Kein Tor!



Die Damen des Albachinger Rettungsdienstes hatten so einiges zu tun.

mechanische werkstätte - landmaschinen - kraftfahrzeuge - ersatzteile

alfred oettl

Frühjahrszeit - Umrüstzeit

Sommerreifen, Alufelgen

Montage, Achsvermessung

PLATiN

dorfstr. 11 - 83544 albaching - tel: 08076/225 - fax: 08076/8627

Senioren - Glaubensgespräch

Auch deh Senioren, die abends nicht mehr so gerne aus dem Haus gehen, wird die Möglichkeit gegeben, sich nachmittags zu treffen. Es soll ein Gespräch über unseren Glauben sein, der uns immer wieder Halt gibt.
Es wird ein kleiner Raum im Pfarrhof - also kein Treppen steigen - angeboten.

Beim ersten Treffen werden die Anfangszeiten, Termine und die Gestaltung besprochen. Es wäre schön, wenn interessierte Senioren diese Gelegenheit nutzen würden.

Der erste Termin ist am Montag, den 7. April um 14.30 Uhr im Pfarrhof.

Es lädt herzlich ein

der Pfarrgemeinderat Albaching

Herzliche Einladung
zu
Musik und Meditation

am Sonntag, 27. April, 19.15 Uhr
in der Pfarrkirche in Albaching

Österliche Chormusik aus dem 16. Jht., dargeboten von „Concenti musicali“, Madrigalchor aus Edling und meditative Texte laden zur Besinnung ein.

Auf Ihr Kommen freut sich
die Vorbereitungsgruppe Abendgebet

katholische Landjugendbewegung albaching Landjugend

Maiandachtvortreff ist am 9. April um 19 Uhr im Jugendheim Die nächste OV-Runde findet am 10. April um 19 Uhr im Jugendheim statt

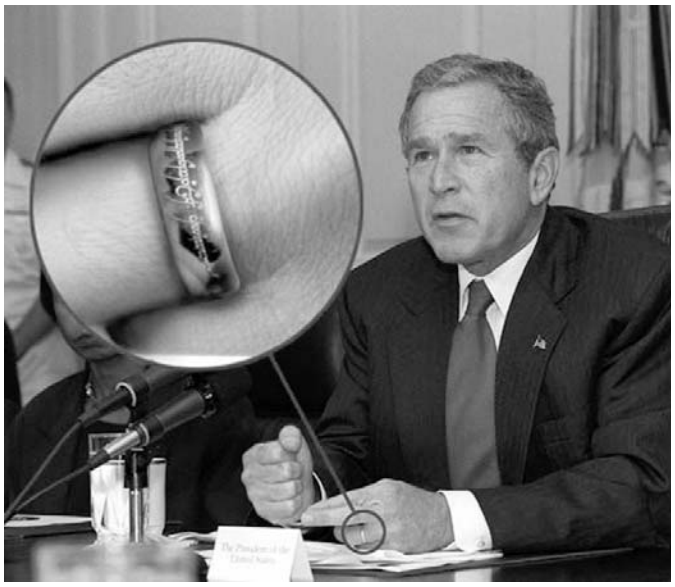
Wer nicht wirbt, der stirbt
Nb-Magazin

- Versicherung
- Finanzierung
- Vermögensplanung
- Altersvorsorge
- Berufsunfähigkeitsvorsorge

Allianz

Fritz Bachmeier
Generalagentur der Allianz Versicherungs-AG

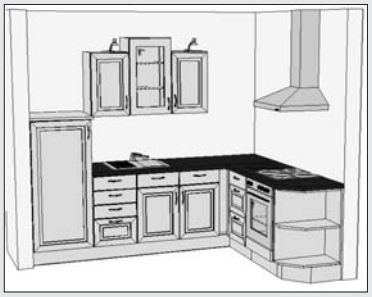
Fuchsthal 6 • 83544 Albaching
Tel. 08076-7100 • Fax 08076-9282



Wie in unserem Bild deutlich zu sehen ist, hat Frodo Beutlin trotz aller Mühen versagt. Der dritte Teil von „Herr der Ringe“ wird deshalb eingestampft.

Der Küchenpartner

Küchen - Rundum - Service



Besuchen Sie uns in unserem Ausstellungsraum.

Küchen Rundum Service
Beratung Planung Montage
Umzugsservice und Modernisierung

Michael Otte Tel. 089/ 310 89 02 und
Walter Limbrunner Tel. 08076/ 918 75 70
www.derkuechenpartner.de
83544 Albaching, Postgasse 3
(neben Edeka- Markt)

Vereinbaren Sie doch einen Termin mit uns - wir beraten Sie gerne.

Restaurant  Hof-Café

Sandgrub bei Haag • Tel: 0 80 72 / 744

Gönnen Sie sich eine gemütliche Einkehr in unserem Restaurant und Hof-Café

Wir Empfehlen Ihnen:

• Unsere Bayerische Küche
• eine gemütliche Atmosphäre für Feiern aller Art
• jeden Sonntag Frühstück
• und natürlich unsere hausgemachten Kuchen

Auf Ihren Besuch freuen sich die Bachmeier´s

Öffnungszeiten Mittwoch bis Sonntag

Diskussion über Umbau der Empore

Neuigkeiten von der Pfarrversammlung in Albaching - Parkplätze am Pfarrgarten

Albaching - Am Freitag, 21. März fand im Wirtshaus in Kalteneck eine Pfarrversammlung statt.
PGR-Vorsitzender Stefan Leitl konnte ca. 50 Pfarreiangehörige und Interessenten begrüßen. Sein besondere Gruß galt Pfarrer Mittermeier, Diakon Lindner, Klaus Ettmüller von der Kirchenverwaltung und Sebastian Friesinger als Vertreter der politischen Gemeinde.

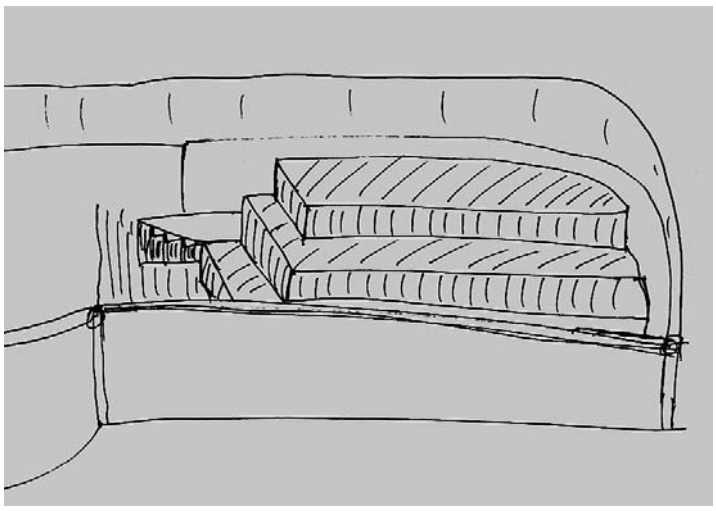
Rückblick auf die Arbeit des PGRs

Als erstes folgte eine Zusammenfassung über die Arbeit und Aktionen des PGR. Seit der Wahl im März 2002 hat sich einiges getan. Die erste größere Aktion war die Firmung am 19.7.03 mit Weihbischof Dr. Franz Dietl, gefolgt vom Pfarrgartenfest am 28.Juli, das bei herrlichen Wetter im Pfarrgarten stattfinden konnte. Der Pfarrausflug führte dieses Jahr in die Dom-Stadt Passau. Nach einer Dreiflüsserundfahrt wurde der berühmte Passauer Dom besichtigt. Am 8. Dezember wurde Pfarrer Gabors 70. Geburtstag in der Mehrzweckhalle als Stehempfang gefeiert. Pünktlich zum 4. Advent erschien auch wieder der Pfarrbrief, bei dem eine Befragung zum Pfarrbrief durchgeführt wurde. Im Januar traf man sich zusammen mit dem Pfaffinger PGR zu einem Besinnungswochenende im Kloster Armsdorf. Das Wochenende wurde von Pfarrer Ludwig Scheirl geleitet. Er verstand es hervorragend, uns verschiedene Bibelstellen nahe zu bringen.

Zielfindung für den PGR

Bereits drei Wochen später kam man zu einem Zielfindungstag im Pfarrheim zusammen. Mit Herrn Gräsler als Referenten wurden per Punktesystem drei größere Ziele des PGR gefunden.
Zum einen Nachbarschaftshilfe, dann Bibelgespräche und zum dritten die Jugendarbeit. Zum Schluss seines Berichts dankte Stefan Leitl den amtierenden Pfarrgemeinderäten für ihre Arbeit.
Als nächster Punkt stand der Bericht der Kirchenverwaltung auf dem Programm. In seinem Bericht über die Aufgaben und Zuständigkeit der Kirchenverwaltung erwähnte Klaus Ettmüller, dass Frau Cromer seit September 2001 die neue Pfarrsekretärin ist. Die Öffnungszeiten des Pfarrbüros sind Dienstag und Donnerstag vormittags.
Der Albachinger Kindergarten wird zur Zeit von 67 Kindern besucht. Zur Friedhofsgebühr wurde eine neue Satzung herausgegeben, die Gebühr beträgt ab der nächsten Fälligkeit 20 Euro. Die Renovierung des Pfarrhofes, den das Ordinariat organisiert, ist im Erdgeschoß soweit abgeschlossen. Demnächst wird das Obergeschoß renoviert. Es sind bereits verschiedene Anfragen wegen den Räumlichkeiten vorhanden.
In punkto Dorferneuerung soll vom Pfarrgarten Grund für Parkplätze zur Verfügung gestellt werden. Der geplante Emporeumbau ist vom Landesamt für Denkmalpflege akzeptiert worden. Ob überhaupt oder wie hoch der Zuschuss vom Ordinariat sein wird ist noch nicht geklärt.
Seit Dezember 2002 ist die Pfarrkirche jetzt geöffnet. Klaus Ettmüller berichtet über positve Rückmeldungen. Die Anregung zur Kirchenöffnung kam übrigens bei der letzten Pfarrversammlung 2001.

Gabi Bauer/fk



Eine Skizze für den möglichen Umbau der Empore: Die Sitzbänke werden entfernt und „podestartige“ Stufen sollen installiert werden. Dadurch haben die Kirchgänger die Möglichkeit, sich hinzusetzen und der Chor kann bei Bedarf auf den Podesten stehen. Natürlich sollen die Sitzgelegenheiten auch mit einem durchgehenden Kissen ausgestattet werden. Skizze: G. Ganslmeier

OSTERMAIER
Meisterbetrieb
Heizung & Sanitär
Planung • Ausführung • Kundendienst
- Öl-u. Gas-Heizungsanlagen
- Heizungsmodernisierung
- Solarheiztechnik
- Wärmepumpen
- Holzheizkessel
- Hackschnitzelanlagen
- Flüssiggassysteme
- Sanitäre Anlagen
- Badmodernisierung
- Enthärtungsanlagen
- Whirl-Pools
- Schwimmbadtechnik
- Wasserinstallation

Klaus Ostermaier
Berg 3a - 83544 Albaching
Tel: 08076/1679 - Fax: 08076/8420

Getränke
WIMMER
Rechtmehring-Hart
Tel.08076/233

Im Mai wird 160jähriges Bestehen gefeiert

Marianische Männerkongregation hielt Jahresversammlung ab - Filmvorführung

Albaching (id/jo) - Gut besucht war die Jahreshauptversammlung der Marianischen Männerkongregation Albaching im vergangenen März. Vorsitzender Anton Mayer sen. begrüßte im Gasthaus Steinacker in Kalteneck neben den Mitgliedern auch Pfarrer Mittermaier und Bürgermeister August Seidinger. Der Verein freut sich nun schon heute auf die Feier zum 160jährigen.

Dass das Vermögen etwas geschrumpft sei, fand Kassier Alfred Langer angesichts der gesamtdeutschen Haushaltslage nicht verwunderlich, er belegte dann aber seine Feststellung gleich mit konkreten Haushaltsposten und Beträgen. 444,57 Euro Einnahmen stünden 874,04 Euro Ausgaben gegenüber. Daraus ergebe sich ein Minus von 429,47 Euro, so der Kassier. Einstimmig wurde er anschließend entlastet.

Rückschau auf ein aktives Jahr 2002

Recht aktiv stellte sich der Verein im Jahresbericht 2002 dar, den Vorstand Anton Mayer sen. verlas. 20 Mal sei man unterwegs gewesen. Die Heilige Messe habe dabei immer im Mittelpunkt gestanden.
Anfang Januar sei man bei den Einkehrtagen in Altötting vertreten gewesen. Im März habe es eine Jahreshauptversammlung gegeben, im April sei man zur Festmesse nach Lengdorf gefahren. Zum letzten Mal eine Abendmesse mit Pater Kosmas habe man in Albaching letztes Jahr im Mai gefeiert, bei der auch vier Mitglieder neu in den Verein aufgenommen worden seien, so Mayer. Im vorigen Mai zählte der Verein 135 Mitglieder. Im Tätigkeitsbericht standen die Teilnahmen an Prozessionen, Besuche bei Gründungsfesten anderer Vereine, das Pfarrgartenfest, das Herbsthauptfest in Altötting, Messen, und anderen festlichen Veranstaltungen. Für die Hochwasseropfer habe der Verein 100 Euro gespendet. Zu Grabe trug die Kongregation Josef Scholz und Josef Binsteiner.
Viel vorgenommen habe man sich auch für das Jahr 2003, so der Vorsitzende: Am 29. März beteiligten sich die Männer wieder an der Aktion „Saubere Landschaft“ in der Gemeinde Albaching, am Ostermontag wird nach Lengdorf gefahren, am 6. April soll es eine Kreuzwegandacht geben, die von der Männerkongregation gestaltet wird, am 15. April findet ein Vereinsforum statt, bei dem der Verein den Vorsitz haben wird.

Am 11. Mai Feier zum 160jährigen Bestehen

Ein besonderer Tag allerdings wird der 11. Mai für die Männerkongregation Albaching werden. Dann nämlich kann sie ihr 160jähriges Bestehen feiern. Außerdem sind seit der letzten Fahnenweihe genau zehn Jahre vergangen. Den Festgottesdienst wird der neue Präses, Pater Greimel, halten. Nach dem Gottesdienst trifft sich die Kongregation zu den Ehrungen langjähriger Mitglieder und zur Geselligkeit im Gasthaus in Kalteneck. Außerdem soll für diesen Tag eine Chronik der Kongregation zusammengestellt werden. Da an diesem Tag auch Muttertag sei, soll jedes Mitglied ruhig seine Frau mitbringen, so Mayer. Der Landtagsabgeordnete Josef Ranner habe sich für diesen Tag ebenfalls angemeldet.
Anton Mayer bedauerte, dass sich für den Rosenkranz, der vor jeder Abendmesse stattfindet, nur ein paar Mitglieder Zeit nähmen. Gerade jetzt während des Irak-Konfliktes sei es doch so wichtig, zu beten. „Warum haben wir keine Zeit mehr für kirchliche Angelegenheiten?“, fragte er. Der Präses habe festgestellt, dass „unsere Luft mit Unglauben verpestet ist“. Für den katholischen Glauben sollte mehr Mut und Engagement gezeigt werden.
Besonderes Interesse zeigten die Besucher der Versammlung für den Film „Das unerschrockene Lächeln“, bei dem das Leben und Schaffen von Pater Rupert Mayer ausführlich dargestellt und dokumentiert wurde.

Filmvorführung über Pater Rupert Mayer

Eine Ordensschwester, die regelmäßig für den Pater sorgte, brachte seine herausragendste Eigenschaft schnell auf den Punkt: „Wo er g´storben war, hab´ ich nicht viel zum Wegräumen g´habt.“ Er habe alles weggegeben, sich aufopfernd um andere gekümmert, sich nicht geschont, und aus tiefem Glauben heraus die freiwillige Teilnahme als Feldgeistlicher im Ersten Weltkrieg und einen KZ-Aufenthalt in Sachsenhausen überlebt.

160jähriges am 11.Mai

Vorbericht zum Fest der Albachinger Männer

Albaching - Die Marianische Männerkongregation Albaching feiert am Sonntag, den 11. Mai 2002 160 Jahre seines Bestehens. Um 9.30 Uhr ist Festmesse in der Pfarrkirche St. Nikolaus in Albaching mit dem neuen Präses Pater Greimel aus Altötting; auch neue Mitglieder wird er aufnehmen.
Anschließend ist das Treffen im Gasthaus Steinacker in Kalteneck. Gastredner: Josef Ranner, Bayerischer Landtagsabgeordneter. Außerdem finden auch acht Ehrungen für jeweils 40 Jahre Mitgliedschaft in der Marianischen Männerkongregation Albaching statt.
Die ganze Pfarrei, besonders alle Mitglieder der Marianischen Männerkongregation sind dazu auch mit Ihren Frauen (denn an diesem Tag ist Muttertag) ganz herzlich eingeladen.

Anton Mayer sen. / jo

REIFEN WEIGL
Zaißing 2
85643 Steinhöring
Telefon 08094 / 210
Telefax 08094 / 180978
Mobil 0172 / 6827414
Reifen.Weigl@t-online.de
Bayern Batterie
- Reifen und Felgen
- Reifeneinlagerung
- Autoteile und Zubehör
- Batterien
- Lacke und Farben
- Autoglasservice
TOYO HANKOOK Continental DUNLOP FULDA GOODYEAR

WASSERBURGER Weltladen lädt ein, zu einem
Vortrag mit Kostprobe:
„Mango-Welten“ und die Philippinen
„Zwei Mango-Bäume sichern auf den Philippinen einer Familie das ganze Jahr ein ausreichendes Einkommen.“
Ein Vortrag über das Land, die Mango-Ernte und die Kinderschutz-Organisation Preda.
Mit Markus Raschke / FAIR Handelshaus Bayern
Wann: Do 10. April 20 Uhr
Wo: Hotel Fletzinger

Begeistertes Publikum bei Jubiläumsaufführung

Laienspielgruppe Pfaffing feierte 20jähriges Bestehen mit „Die Geisterbraut“

Pfaffing (ba) - Mit sechs Aufführungen des ländlichen Lustspiels „Die Geisterbraut“ begeisterte die Laienspielgruppe Pfaffing zur ihrem 20jährigen Bestehen das Publikum. Sämtliche Aufführungen waren ausverkauft.



Erst zum Schluss wurde der „alte Pfistererbauer“ über die kleinen Schwindeleien aufgeklärt. Foto: Barth

In der Geschichte des Stücks drehte sich alles um den Pfisterer Hof. Da die Frau des Alten Pfistererbauern vor einigen Jahren verstorben war und der Jungbauer auch noch nicht verheiratet war wurde eine „Hauerin“ gesucht. Die vielleicht auch später Bäuerin auf dem Hof werden sollte.
Der Jungbauer Hansl hatte sich aber schon sein Herzblatt ausgesucht. Dies war Vroni Vordermeier vom Ramsauer Hof. Leider hatte Hans Pfisterer seineszeichen Großbauer vom Pfisterer Hof vor einigen Jahren einen Gerichtsstreit mit dem „Alten Ramsauerbauern“. Da er diesen Prozeß verloren hat waren die beiden Höfe verfeindet. Um also die Freundin vom jungen Bauern auf den Hof zu holen heckte der Oberknecht Sixtus mit dem Jungbauern eine List aus. Beim „Tischerlrucken“ sollte ein Geist gefragt werden, welche Hauserin genommen werden sollte. Der „Alte Pfistererbauer“ hatte nämlich mit einer Zeitungsanzeige eine neue Hauerin für seinen Hof gesucht. Bei diesem getürkten „Tischerlrucken“ stellte sich heraus, dass laut den gerufenen Geist die erste Bewerberin genommen werden sollte. Die erste Bewerberin war dann die Freundin des Jungbauern. Diese tauschte mit ihrer Stiefmutter aber die Rollen und das führte dann im weiteren Verlauf für allerhand Verwirrungen. Durch die gute schauspielerische Leistung der einzelnen Darsteller unter der Regie von Lissy Nerbl wurde ein Besuch bei einer Aufführung zu einem lustigen und unterhaltsamen Abend.

Josef Moosbauer überzeugte

Endschießen der Steinbuchschützen Forsting

Forsting - Josef Moosbauer junior erreichte beim Endschießen des Schützenvereins Steinbuch Forsting den besten Teiler auf der Endscheibe und bei der Adlerserie.

Der Schützenmeister Herbert Blinninger wies in seiner Ansprache zum Endschießen der Saison 2002/03 darauf hin, dass dieses Jahr mit großem Erfolg an den beiden Faschingsumzügen in Edling und Ebersberg mit einem eigenen Wagen teilgenommen wurde.
Anschließend wurden die Ergebnisse des letzten offiziellen Schießabends dieser Saison verlesen.
Auf der Endscheibe erzielte Josef Moosbauer jun. mit einem 8,2 Teiler den besten Teiler. Ihm folgten Walter Hauser mit einem 14,7 Teiler und Andrea Raig mit einem 54,3 Teiler. Bei der Adlerserie hatte wiederum Josef Moosbauer jun. mit einem 19,3 Teiler das ruhigste Händchen. Er wurde gefolgt von Thomas Reihofer mit 99 Ringen und Georg Lunghammer mit einem 45,1 Teiler. Bei den Pistolenschützen schoss Josef Kapfenberger auf der Endscheibe mit einem 31,6 Teiler das beste Blattl. Dicht auf folgten ihm Herbert Blinninger mit einem 62,3 Teiler und Beyer Alfred mit einem 105,6 Teiler.
Auf den Scheiben der Adlerserie erzielte Danny Anders mit einem 23,2 Teiler den besten Treffer, gefolgt von Josef Kapfenberger mit 91 Ringen und Beyer Alfred mit einem 139,3 Teiler.
Wie bereits im Vorjahr findet auch im Anschluß an diese Saison jeden ersten Freitag im Monat ein Stammtisch in Forsting im Gasthaus Luger statt. Wer Lust hat, ist herzlich dazu eingeladen.

Fa. Madersbacher Klaus
Wartung von Kläranlagen, Labor
Handel: Klärsysteme, Garagentore, Markisen
Fislarn 6
83562 Rechtmehring
Tel.: 08072 - 37 40 83
Fax: 08072 - 37 40 82
Mobil: 0171 - 27 54 849
E-Mail: Madersbacher@albaching.de

Backwaren
Cafe Oibich
Postgasse 1 83544 Albaching Tel:08076-886922
Geschäftszeiten:
Montag Ruhetag
Di und Mi 7:00 bis 12:30 Uhr
Do und Fr 7:00 bis 18:00 Uhr
Samstag 7:00 bis 12:00
Sonntag 8:00 bis 12:00 Uhr

Fußstetter Zimmerei und Hallenbau GmbH
Zimmerei
Bedachungen
Hallenbau
83562 Freimehring · ☎ 08076/376 · Fax 08076/8576

Aktion Fit for Food der KLJB Rechtmehring

Interessante Besichtigung der Ziegenmeierei Oberlohe

Rechtmehring - Im Rahmen der Aktion Fit for Food fuhr die Rechtmehringer Landjugend nach Oberlohe zur Ziegenmeierei. Dort wurden sie von der Familie Oexle und ihren Mitarbeitern herzlich empfangen. Den Jugendlichen wurde die Enstehungsgeschichte der Ziegenmeierei erklärt und der Hof wurde besichtigt.

Zur Aktion Fit for Food mit dem von uns ausgesuchten Thema Milch, bei der wir mitmachen haben wir die Ziegenmeierei besichtigt. Auf dem Hof wird alles biologisch angebaut und selbständig hergestellt.
Der im 14. Jahrhundert bereits erwähnte Hof, den die Familie Oexle in schlechtem Zustand gekauft hat, erblüht nun in voller Pracht.

Ziegen waren der Anfang

Frau Oexle erläuterte uns wie es dazu kam, dass eine Drogistin und ein Geologe Ziegen halten und einen Bauernhof bewirtschaften. Angefangen hatte alles am Ammersee wo die beiden in Hanglage ein Grundstück erworben hatten. Das Abgrasen erledigten dabei die eigenen Ziegen. Nachdem sich immer mehr Nachbarn über den Gestank beschwerten, zogen die beiden nach Dorfen auf einen Hof. Dann erfuhren sie, dass der Hof in Lohen verkauft werden sollte. So erwarben sie den Hof und begannen mit ein paar Ziegen, die sich vermehrten, so dass der Stall bald zu klein wurde für die ganzen Zicklein.
Der Stall wurde erweitert, doch der Stall war zu einer Seite offen und daher sehr kalt. Darum kauften die beiden ein paar Rinder (Tiroler Grauvieh) um einen wärmeren Stall zu haben. Aus den paar Rindern wurden wieder mehr und ein Rinderstall wurde dazu gebaut. Ein Cafe wurde eröffnet, eine Kleinkunstbühne entstand und Käse und Milch aus Eigenproduktion verkauft.
Nach dieser Einführung über die Entstehungsgeschichte der Ziegenmeierei in Lohen wurden wir durch die Stallungen geführt. Besonders die kleinen Zicklein wurden bewundert, da sie frech waren und sich doch herzhaft gerne streicheln ließen.
Nach dem Rundgang erfrischten wir uns noch im Cafe und ließen den Ausflug ausklingen.
Die nächste Aktion unter dem Thema Fit for Food ist das Jugendgebet am 6. April im Pfarrheim mit anschließendem Fastenessen. ***Markus Bauer***

BNI-Rechtmehr.

Eine Keller-Rockparty veranstalten die Bavarian-Navajo-Indians (BNI) am 5. April 2003 im Paulistüberl im Sportheim Rechtmehring. Beginn ist um 20 Uhr.

KLJB - Rechtmehring

Die Aktion Rumpelkammer findet am 12. April statt, gesammelt wird an den üblichen Stellen, die Säcke liegen im Pfarrheim, beim EDEKA in Rechtmehring und in der Gemeinde auf.
Am 21. April wird die KLJB Rechtmehring nach Waldwinkel zur Ostermontagswallfahrt fahren um am Gottesdienst teilzunehmen.
Am 27. April findet die Frühjahrskreisversammlung mit Neuwahlen des Kreisvorstands in Lohkirchen statt.

Seifenkisten ole

Viele Preise beim Rennen am 29. Juni

Rechtmehring (fk) - Das erste Rechtmehringer Seifenkistenrennen findet im Rahmen der 1200-Jahr-Feier am Sonntag, 29. Juni statt. Zu gewinnen gibt es Urkunden und Sachpreise und für alle hoffentlich eine Menge Spaß. Anmeldeschluss ist Sonntag, der 18. Mai. Mitmachen kann jeder ab acht Jahren, das Rennen wird in verschiedenen Altersklassen aufgeteilt.
Die Teilnahmegebühr beträgt fünf Euro, weitere Informationen gibt es bei Georg Bibinger unter Telefon 08072/2729.

Direkt-Hilfe für Irak

Medikamente und Impfstoffe in die Kriegsregion

Ebersberg - Spenden in Form von Medikamenten und Impfstoffen will die Direkt-Hilfe Irak München-Ebersberg an die Flüchtlingslager an der irakischen Grenze leisten.
Sachspenden in Form von geeigneten Notfallmedikamenten werden in der Praxis Dr. Hess in München angenommen (Tel. 089/38859936). Geldspenden bitte an das deutsche Medikamentenhilfswerk an die Volksbank Krefeld, BLZ 32060362, Kontonummer 5555 5555 5.

Schlosser GmbH
Kleinkläranlagen ▪ Kies ▪ Transporte
Bagger ▪ Abbruch ▪ Pflasterarbeiten
Ihr Fachbetrieb für
- Planung
- Bau
- Wartung
Ihrer Kläranlage
Schambach 13 ▪ 83547 Babensham
Tel 08071-3504 ▪ www.franz-schlosser.com

HEIZÖL-MÜLLER
OMV
Heizöl
Wir liefern zu Ihrem Termin
Unser Service spricht für sich!
83512 Reitmehring - Tel. 0 80 71 / 80 64

Begeisterung für das Stück „Der Clou“

Theatergruppe Rechtmehring ist insgesamt schon seit über 70 Jahren erfolgreich

Rechtmehring - Auch nach 50 Jahren wird in Rechtmehring munter Theater gespielt. Mit dem Stück „Der Clou“ von Martin Winkelbauer hat die Thatergruppe wieder einmal einen gut gelungenes Stück auf die Bretter gebracht.

Die heutige Rechtmehringer Theatergruppe hat sich aus dem Burschenverein und der Landjugend gebildet. Schon in den 20iger Jahren studierte der Burschenverein Theaterstücke ein, die dann im Gasthaus Schreiner (jetzt Kirchenwirt) aufgeführt wurden.
Im Jahre 1923 nahm der Verein dann den Spielbetrieb wieder auf. Seit 1982 finden die Aufführungen im neu entstandenen Pfarrheim statt. Früher wurden meist dramatische oder lustige Bauerntheater gezeigt. Die Theaterstücke der letzten Jahre waren mit kritischen Botschaften gespickt und diese lustig verpackt. Die Theatergruppe besteht aus ungefär 30 aktiven und passiven Spielern. Sie ist kein Verein sondern versteht sich als kirchliche Gruppe. Eingespieltes Geld wird der Pfarrei in Spenden an verschiedene Bereiche zugeführt. Zum heurigen Jubiläum hat sich die Theatergruppe ein besonderes Stück von Martin Winklbauer besorgt: „Der Clou“.
Die Ausstellung zur Feier aus dem 50jährigen Theaterleben ist in das Stück mit einbezogen. Es geht um den 80jährigen Schweiger-Opa, der von einem Kriminalroman träumt. Im Traum lässt er mitten in der Vernissage das wertvolle Tassilo-Schwert verschwinden, mit Hilfe seiner Familienmitglieder. Also den Clou seies Lebens. Witzig und nachdenklich zugleich, ist er doch ein vergessener Altersheimbewohner, der nur zu seinen Jubiläen Besuch bekommt. Überzeugend von Clement Manzinger gespielt, genauso seine überspitzt dargestellte Familie :Gerlinde Buschek, Thomas Manzinger, Daniela Geithner und Frieder Meidert.
Liebenswert und ein echter Pferdestehl-Typ seine Enkelin und einziger Lichtblick: Gerti Oswald. Souverän dargestellt wurde der Museumsdirektor von Bernhard Schmid, der sich auch in der Pause sehr zuvorkommend um die Theater-Vernissage-Gäste kümmerte. Besonders bewundern musste man die Wachmänner des eigens gegründeten Rechtmehringer Sicherheitsdienstes: Renate Stein und Franz Ramsl. Mussten sie doch während der gesamten Pause Wache stehen beim Schwert.
Johanna Neuwieser hielt wieder die Fäden in bewährter Weise in der Hand.
In Zeit aufwendiger Kleinarbeit entstand die umfangreiche Jubiläumsausstellung. Dies verdanken wir Brigitte Zacherl, Gerlinde Wagenstetter und Gerlinde Buscheck. Aus dem Publikum wurden zwei überraschte Personen um ein kurzes Grußwort gebeten. Sie werden sich noch länger an das Theater erinnern, wie so mancher Gast hoffentlich auch.

Johanna und Lorenz Neuwieser



Das Kammerorchester spielt Dramatisches zur Vorstellung. Fotos: Neuwieser



Etwas turbulent ging es bei der Überreichung des Geschenkkorbes an den Jubilar zu.

wirtshaus kalteneck
fam. steinacker
kalteneck 17
83544 albaching
telefon: 08076/255
telefax: 08076/886925
• gaststube
• wintergarten
• saal
• biergarten
öffnungszeiten:
von 11.00-1.00 uhr
so. von 10.00-1.00 uhr
mittwoch ruhetag

lieber ein günstiges essen als eine teure diät
cocktail-zeit
jeden dienstag gibts für damen einen „aperitif“ vor dem essen gratis
schweinshax`n-zeit
freitags auf vorbestellung
große, knusprige schweinshax`n
mit 2 knödel und krautsalat
€ 5,90
und wie jeden monat
buffet-zeit
• bayerisches
• mediteranes
• internationales
am donnerstag den 17.04.03
ab 18.30 uhr servieren wir
köstliches aus aller herrenländer
vorspeisen, hauptgerichte, salate,
nachspeisen - alles für nur
€ 12,90
pro person
kinder bis 10 jahre € 8,50
frohe ostern
zu den osterfeiertagen servieren wir
frisches lamm aus heimischer aufzucht
mit leckeren beilagen
auf ihr kommen freut sich fam. steinacker
reservierung erbeten!

Sporthalle soll bis Jahresende stehen

Jahreshauptversammlung des SC Rechtmehring - Jubiläumsjahr im Vordergrund

Rechtmehring - Rückblicke, die Vorausschau und vor allem viel Lob gab es bei der Jahrehauptversammlung des SC 66 Rechtmehring. Erster Vorstand Josef Ebersberger informierte die Mitglieder über die geleisteten Aktionen und wurde bei der Neuwahl wieder in seinem Amt bestätigt.

Nach der Begrüßung des 1.Bürgermeisters Sebastian Linner und des Altbürgermeisters Michael Ganslmeier und der anwesenden Mitglieder, blickte der 1.Vorstand Josef Ebersberger auf das abgelaufene Vereinsjahr zurück. Folgende Veranstaltungen sind das Jahr über gelaufen; Jägermeistertorwandschießen (findet eventl. heuer wieder statt), Freizeitkicker-Kleinfeldturnier mit 10 Mannschaften (das heuer wegen der 1200-Jahrfeier entfällt), das Gemeindepokalschießen der Stockschützen, der Gemeindetriathlon, die Weihnachtsfeier, der Sportlerball unter dem Motto Oktoberfest und nicht zuletzt die gut verlaufende Christbaumversteigerung am Jahresende.
Im Ausblick auf das kommende Jahr konnte von drei Jubiläen berichtet werden die 2003 anstehen. Die Damenmannschaft des SCR kann heuer auf ihr 25-jähriges Bestehen zurückschauen. Die Stockschützenabteilung bringt es heuer bereits auf 20 Jahre seit ihrer Gründung, was im Herbst mit einem Turnier gefeiert werden soll.

1200-Jahr-Feier wird Herausforderung

Aber vor allem die 1200-Jahrfeier der Gemeinde Rechtmehring wird von den Mitgliedern des SC 66 Rechtmehring noch so manchen Einsatz erfordern. Insbesondere an den beiden Festwochenenden wird der Arbeitseinsatz der Aktiven gefordert sein. Denn der Sportverein ist verantwortlich für das Betreiben des Bierzeltes, des Seifenkistenrennens (vom BNI organisiert) und der Darstellung von Trendsportarten (von der Jugend organisiert).
Weitere Punkte waren die erfolgreich abgeschlossene Hauptplatzsanierung die termingerecht und im vorgegebenen Kostenrahmen abgewickelt werden konnte, der Vorstand bedankte sich nochmals bei der Gemeinde Rechtmehring für den großzügigen Zuschuß und den Helfern im Verein.
Bürgermeister Linner informierte anschließend die Mitglieder über den Stand beim Sporthallenbau, der bis zum Jahresende abgeschlossen werden soll und der für den Verein neue Perspektiven schafft.

Hervorragende Jugendarbeit

Ein wichtiger Punkt bei den Ausführungen des Vorstands war die hervorragende Jugendarbeit die im Jahr 2002 mit insgesamt 928 Trainerstunden geleistet wurde. Dabei sind im Moment 8 Jugendmannschaft mit etwa 100 Jugendlichen im Verein zu betreuen. Er würdigt die Arbeit der Trainer und Betreuer als besonders wichtig für die Zukunft des Vereins, stellt aber auch klar, daß die Suche nach Trainer immer schwierig wird, da die beruflichen Anforderungen immer mehr ansteigen und so kaum mit dem ehrenamtlichen Engagement zeitlich in Einklang zu bringen ist. Trotz allem sollte versucht werden Anreize zu schaffen Jugendbetreuer zu gewinnen. So ist Ende April im Sportheim eine Trainerfortbildung geplant.
Die Berichte der Abteilungen bzw. Trainer ergaben unterschiedliche sportliche Erfolge, wobei die B-Juniorinnen besonders zu erwähnen waren, denn sie errangen die Herbstmeisterschaft.
Der Kassenbericht von Kassier Sebastian Mayerhofer spiegelt eine positive Bilanz wieder, so dass es keine Einwände der Revisoren und damit keine Probleme bei der Entlastung der Vorstandschaft gab.

Neuwahlen im Schnelldurchgang

Die anschließenden Neuwahlen durchgeführt durch Wahlleiter Sebastian Linner war im Schnelldurchgang erledigt, da alles beim alten blieb.

1.Vorstand Josef Ebersberger
2.Vorstand Leo Hochrein
Kassier Sebastian Mayerhofer
Schriftführer Gerlinde Buschek
Revisoren Fredy Vital und
Georg Baumgartner

Als letzter Punkt stand noch „Wünsche und Anträge“ auf der Tagesordnung und hier wurde von Hans Eder auf das von ihm verfasste Stadionblatt'l hingewiesen, mit der Bitte, ihm künftig sportliche und andere Informationen mitzuteilen. Der Vorstand bat abschließend um Mithilfe bei der Vervollständigung einer Funktionärsliste für die Vereinschronik, in der alle ehrenamtlich tätigen Personen seit der Gründung 1966 erfasst sind.

Josef Ebersberger

Wichtiger Hinweis:
Das Schafkopfrennen des SC Rechtmehring am 06. April findet nicht statt.

AMBUKA
Ambulante Kranken - u. Altenpflege
Betreutes Wohnen



Wir bieten fachkundige Pflege von Kranken und Alten Menschen mit folgenden Leistungen

- *Pflegeleistungsberatung*
- *Grundpflege*
- *Behandlungspflege*
- *Verleih u. Vermittlung von Pflegehilfsmitteln*
- *Betreutes Wohnen*

Reiter Str. 24 83527 HAAG/ OBB.
EHLING ANTON

TEL. (08072) 374 915 FAX (08072) 374 915
www.ambuka.de E - Mail : ambuka@iiv.de

WASSERBURGER Weltladen lädt ein, zu einem

Vortrag mit Kostprobe:

„Mango-Welten“
und die
Philippinen

„**Zwei Mango-Bäume** sichern auf den Philippinen einer Familie das ganze Jahr ein ausreichendes Einkommen.“

Ein Vortrag über das Land, die Mango-Ernte und die Kinderschutz-Organisation Preda.

Mit Markus Raschke / FAIR Handelshaus Bayern

Wann: Do 10. April 20 Uhr
Wo: Hotel Fletzinger



Bauanträge

Dem Bauantrag von Ignaz Gerlmaier aus Farrach, zum Neubau einer Jauchegrube wurde zugestimmt.

Der Antrag von Martina Felber und Markus Hübner Nelkenstraße 4, auf Neubau einer Doppelgarage mit Geräteraum auf dem Grundstück wurde genehmigt.

Der Bauantrag von Heike und Günter Fuhrman, auf Neubau eines Einfamilienhauses auf dem Lärchenweg 5, wurde befürwortet.

Der Antrag von Ida und Alexander Gaier, auf Errichtung von Garagen auf dem Grundstück Nasenbachstr. 4, wurde vom Geimeinderat genehmigt.

Dem Antrag auf Vorbescheid von Evi und Thomas Eberherr, zur Errichtung eines Einfamilienhauses mit Garagen in Willerstett 4, wurde zugestimmt.

Namensgebung für Gewerbegebiet

Aus Gewerbegebiet „Rechtmehring-Süd“ wird Gewerbegebiet „Am Kornfeld“

Rechtmehring (ba) - Nach einigen Bauanträgen wurde in der letzten Gemeinderatssitzung auf die Reparaturarbeiten an der Kläranlage eingegangen. Anschließend beschäftigten man sich mit dem Bebauungsplan des Gewerbegebietes Rechtmehring Süd sowie dessen Namensgebung.

Die defekten Tauchtropfkörper der ersten Stufe der ersten Straße werden ausgetauscht ohne weitere bauliche Anlagen zu veranlassen. Die Firma Grätzl hat dazu ein Angebot abgegeben. Die Kosten werden zu 60 Prozent von der Bayerischen Versicherungskammer - Maschinenversicherung übernommen. Die Restkosten werden auf die Gemeinden Albaching und Rechtmehring aufgeteilt.
Das Gewerbegebiet Rechtmehring-Süd erhielt den Namen: „Am Kornfeld“. Die Aufstellung des Bebauungsplanes und die vorgezogene Bürgerbeteiligung wurde beschlossen. Die Größe des Bereiches des zukünftigen Bebauungsplanes hat eine Größe von zirka zwei Hektar. Die Billigung des Entwurfs des Baugebietes Mehringer Feld in Freimehring und die öffentliche Auslegung des Bebauungsplanes wurden beschlossen.
Die Billigung des Entwurfs der sechsten Änderung des Flächennutzungsplanes Rechtmehring und die öffentliche Auslegung der Änderung.
Das Lärmschutzgutachten zum Gewerbegebiet „Am Kornfeld“ wird durch ein Ing. Büro durchgeführt.

Weitere Bauanträge:

Der Antrag von Anna Raab auf Nutzungänderung eines Wohnhauses in einen Gewerbebetrieb (Friseursalon) auf dem Grundstück Hauptstr. 12, wurde vom Gemeinderat befürwortet.

Der Anzeige von Monika und Thomas Rappolder, zum Abbruches sämtlicher auf dem Grundstück Nußbaum befindlicher Gebäude wurde zugestimmt.

Rentenreform: Drastische Einschränkungen bei



Berufsunfähigkeit!

Durch die aktuelle Rentenreform ist die gesetzliche Berufsunfähigkeitsrente für unter 40-Jährige entfallen. Auch für über 40-Jährige gibt es spürbare Leistungseinschränkungen. Private Vorsorge ist also nötiger denn je. **Rufen Sie uns an, wir beratenSiegern!HoffentlichAllianzversichert.**

Peter Barth
Hauptvertretung der
Bayerischen Allianz
Postgasse 2
83544 Albaching
Telefon 08076/8262

Allianz

Jubiläumsball

Anlässlich der 1200-Jahr-Feier findet am

am **Ostersonntag, 20. April**
um **20 Uhr beim Kirchenwirt**
ein **Jubiläumsball**
der **Schützenvereine** statt.

Es spielen die **Hinterholzler**
Mit **Mega-Bar**

Veranstalter sind die Schützenvereine: Rechtmehring, Schleefeld, Brandstätt und Brand

PLANEN
BAUEN
RENOVIEREN

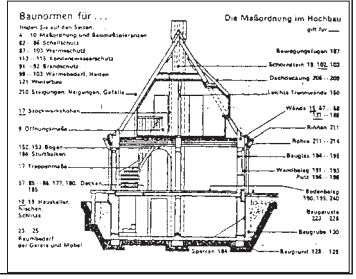
übernehme:

Planung, Ausschreibung, und Beratung für:

Wohnhäuser, landwirtsch. Bauten, Garagen, usw.

Franz Sanftl
Maurermeister und Bautechniker

Berg 11
83544 Albaching
Tel. 08076/1452



Kompromiss bei Vorabendmesse gefunden

Pfarrversammlung in Rechtmehring gut besucht - knapp 12.000 Euro gesammelt

Rechtmehring - Die Pfarrgemeinderatsvorsitzende Inge Bauer und Pfarrer Kalinka konnten auch zur diesjährigen Pfarrversammlung wieder etwa 80 Pfarrangehörige im Rechtmehringer Pfarrheim begrüßen. Nach den Berichten zeigte Eduard Weilnhammer eine Diashow über die vergangenen Jahre.

Im Rückblick auf das vergangene Jahr wurde auf viele Veranstaltungen und Aktionen zurückgeschaut. Außerdem wurde auf Termine in der kommenden Zeit hingewiesen. Im Einzelnen sind dies die Erstkommunion am 11. Mai und die Firmung am 23. Juli. Aufgrund des dicht gedrängten Programms im Rahmen der 1200-Jahr-Feier der Gemeinde wird in diesem Jahr das Pfarrfest entfallen.

Bericht über Kindergarten

Von der Kirchenverwaltung berichtete Hermann Mitterhofer über die Aktivitäten im Kindergarten. Die Voranmeldungen für das neue Kindergartenjahr übersteigen die bisherigen Kapazitäten. Es wird jetzt noch geprüft, ob eventuell noch eine Nachmittagsgruppe angeboten wird oder ob die bisherigen Gruppen aufgestockt werden können.

Für den Kindergarten sind aus Brandschutzgründen noch einige Baumaßnahmen erforderlich. Von den Behörden werden eine Außentreppe und einige Durchgangstüren gefordert. Die Finanzanzierung der Baukosten von etwa 50.000 Euro ist bereits gesichert.
Kirchenpfleger Eduard Weinhammer berichtete von weiteren geplanten Baumaßnahmen an der Gebäuden der Pfarrei.

Aufzug ins Pfarrheim

Als größtes Projekt ist der Bau eines Aufzugs für das Pfarrheim geplant. Dieser soll an der Ostseite des Gebäudes außen angebracht werden. Damit einhergehend soll im Pfarrheim auch eine behindertengerechte Toilette eingebaut werden.
Die Pläne für diesen Umbau sind derzeit schon in der Genehmigungsphase. Mit den Bauarbeiten soll möglichst bald begonnen werden.
Vom Missionskreis berichtete Manfred Forster, daß in verschieden Aktionen insgesamt 11.750 Euro für unsere Partnerpfarreien in Brasilien gesammelt werden konnte. Dieser Betrag wurde in verschiedenen Aktionen der einzelnen Gruppierungen wie Autowaschen, Minibrot, Adventskranzverkauf und einer Tombola erwirtschaftet. Des weiteren unterstützen viele Pfarrangehörige mit einer Patenschaft den Kindergarten in Pilao Arcado.

Trinkwasser für Hundert

Ein großer Erfolg war auch die Zisternenaktion zu Weihnachten. Damit konnte geholfen werden, daß einige hundert Personen einen Jahresbedarf an Trinkwasser bekommen.
Unter dem letzten offiziellen Tagesordnungspunkt Wünsche und Anträge wurde unter anderem die Beginnzeit der Vorabendmesse am Samstag diskutiert. Die Messe findet nun abwechselnd in Maitenbeth und Rechtmehring jeweils um 19.15 Uhr statt. Es wurde von mehreren Pfarrangehörigen der Wunsch geäußert, wie früher den Beginn auf 19 Uhr zu legen. Pfarrgemeinderatsvorsitzende Inge Bauer erklärte, daß man sich mit den Pfarrgemeinderäten in Maitenbeth auf den Kompromiss geeinigt hätte, um eine Vereinheitlichung zu erzielen. Maitenbeth verzichtete dafür auf die gewohnte Zeit von 16 Uhr in den Wintermonaten. Im Sinne einer guten Zusammenarbeit im Pfarrverband sollen die festgelegten Gottesdienstzeiten weiterhin so beibehalten werden.

Diavortrag von Weilnhammer

Die Versammlung wurde wie üblich mit einem Diavortrag von Eduard Weilnhammer beschlossen. Dabei wurden bei den Anwesenden viele Erinnerungen an die Veranstaltungen im letzten Jahr geweckt. Das 1200-jährige Jubiläum nahm Eduard Weilnhammer zum Anlass, nicht nur auf das vergangene Jahr zurückzublicken, sondern einige Dias aus den früheren Jahren zu zeigen.

Jakob Egger

Der FC Maitenbeth lädt ein zum:

Großen Preiswatten

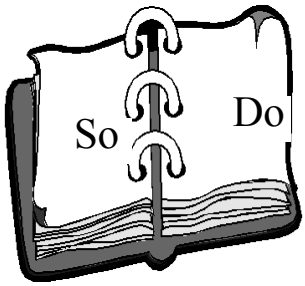
Gründonnerstag,

17. April um 19.30 Uhr

im Gasthaus Straßmaier

Wertvolle Preise (Ganze Sau, Geschenkkörbe……)
Jeder Teilnehmer erhält einen Preis

BUCHTIPP



der Pfarrbücherei Albaching

Öffnungszeiten:
sonntags 9.15 - 10.30 Uhr
und
donnerstags 16 - 17 Uhr
(außer in der Ferienzeit)



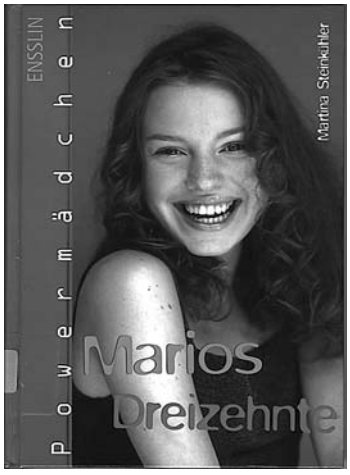
Pack die Badehose ein ...!

Doch wenn Bauer Beck in den Urlaub fahren will, dann steht er vor der Frage: Wohin mit den Tieren?

Aber Bauer Beck hat eine tolle Idee ...



Die deutsche Frau sitzt unter katastrophalen Bedingungen in einem Frauengefängniss mitten in Tansania - getrennt von ihren vier kleinen Kindern. Die Anklage lautet: Mord - obwohl die Polizei überzeugt ist, dass ihr Ehemann sich selbst erschossen hat. Kerstin Cameron droht ein schreckliches Schiksal: Die Todesstrafe.



Oh ja, sie wusste wer er war: Mario, der Baggerkönig, genannt „Mario Amore“. Miriam würde sich nicht auf ihn einlassen, nicht wirklich. Doch es läuft wie gehabt. Tanz, Drinks, Kuss ... Miriam ist die Nummer Dreizehn. Beide wollen dasselbe. Love affairs - das wärs?
Dann gerät das Spiel außer Kontrolle. Mario vergisst Nummer Vierzehn und Miriam ihre guten Vorsätze ---

Ein Rezepttipp von Renate

REZEPTTIPP

Kirsch-Käse-Kuchen mit Streuseln

400g Mehl	Mürbteig herstellen
1 Teel. Backpulver	und auf ein Backblech
175g Butter	ausrollen
100g Zucker	
2 Eier	
1 Eßl. Milch	

1/2 l Milch	Pudding kochen und
1P. Vanillepudding	abkühlen lassen
1 Eßl. Zucker	
1 Eigelb	
500g Magerquark	verrühren und Pudding
160g Zucker	dazugeben
2P. Vanillezucker	

1 Eiklar zu Schnee schlagen und mit der Masse verrühren. Die Masse auf dem Mürbteig streichen und etwa 700g Kirschen darüber verteilen. Aus 200g Mehl, 125g Butter, 125g Zucker Streusel herstellen und darauf verteilen.

Bei 200° etwa 60 min goldgelb backen

NB-Magazin International

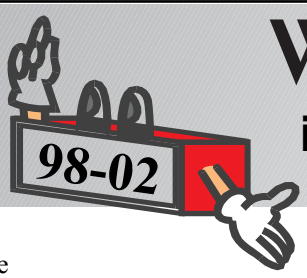
ALFRED WEIGL
MALERMEISTER
WERKSTÄTTE FÜR MALEREI
SCHRIFT UND LACKIERUNG
KELLERBERG • 83539 FORSTING • ☎ (08094) 587

Wissenswertes

Wie kam das Cockpit zu seinem Namen?

Flugzeuge, Rennwagen, Segel- und Motorjachten - alle haben ein Cockpit. Doch was hat es mit einer „Hahnengrube“, so lautet die wörtliche Übersetzung, zu tun? Die Erklärung hat einen geschichtlichen Hintergrund und ist außerdem recht interessant: Hahnenkämpfe fanden früher in einer speziellen Grube statt. In dieser Miniatur-Arena konnten die Tiere nicht voreinander weglaufen. Es musste also zum blutigen Kampf auf Leben und Tod kommen - zur Freude der (grausamen) Beobachter.
Später hielt das Cockpit Einzug in die Sprache der Schifffahrt. Gemeint war damit in Großbritannien die vertiefte Ladebucht auf Schiffen. Angeblich hat man bei Seeschlachten in diesen einigermaßen geschützten Räumen die Verwundeten versorgt. Und manchmal, so heißt es, soll es hier tatsächlich so ausgesehen haben wie nach einem blutigen Hahnenkampf. Das trifft zwar auf die Cockpits von heute sicher nicht mehr zu, trotzdem hat sich der Begriff erhalten.

Nasenbach-Verein zur Förderung von Kultur, Sport und Dorfgemeinschaft in Albaching und Umgebung e.V. NBV



Was war ... in der April-Ausgabe

1998:
- Das Nb-Magazin berichtete darüber, daß der Postzustelldienst in Albaching aufgelöst und nach Pfaffing verlegt wurde. Seit dieser Verlegung wird die Post auch im Ort Albaching mit dem Auto zugestellt.
- Mike Bleyer belegte bei den Deutschen Meisterschaften im Eisspeedway, die in Berlin ausgetragen wurden, den 15. Rang.
- Der Arbeitskreis Landwirtschaft beschäftigte sich mit den Vor- und Nachteilen des Maisanbaus.

1999:
- Bei der Jahreshauptversammlung der Solidarität Albaching-Rosenberg wurde bekanntgegeben, dass der Verein plant, zusammen mit der FFW Albaching im August 2000 ein großes Fest zu veranstalten, wobei das Festzelt „Am Anger“ stehen wird.
- Dank einer Eigeninitiative der Berger Dorfgemeinschaft hat Berg ein neues Bushäuschen erhalten.
- Im „Nb-Aktuell“ konnte man Neues zur Verkehrssituation an der Bundesstraße 12 und der Ortsdurchfahrt Hohenlinden lesen.
- Die Nb-Redaktion fuhr zu einer Fortbildung an den Schliersee und frischte dort während eines Wochenends ihre Journalismus-Kenntnisse auf.

2000:
- In der Rubrik „Nb-Aktuell“ konnte man einen Artikel über Michael Pfitzmaier lesen und näheres über seine Kunstausstellung sowie seine erste CD erfahren.
- Beim 11. Königskegeln des Theater- und Musikvereins Albaching errang Hans Raab aus Berg nicht nur den ersten Rang, mit noch nie dagewesenen 83 Zählern stellte er auch einen neuen Punkterekord auf.
- Die von 1. Bürgermeister August Seidinger anläßlich seines 60. Geburtstags gestiftete und mit seinem Portrait bemalte Schützenscheibe gewann Bonifaz Viehhauser jun. mit einem Spitzenteiler.
- Edgar Miller, neuer Organist und Chorleiter der Pfarrei Albaching, stellte sich in einem Interview den Fragen des Nb-Magazins.

2001:
- Nach mehreren Jahren der Vorbereitung geht die Dorferneuerung nun in die Planungsphase, was bedeutet, dass Pläne für die Baumaßnahmen gezeichnet werden.
- Acht Jahre nach ihrer Auflösung feiert die Maitenbether Band „Canopy Jettison“ mit neuer Besetzung ihr Comeback.
- Bei der JHV mit Neuwahlen der Soli Albaching wurde Wast Friesinger für seine Arbeit als Festleiter mit einem eigens dafür in Auftrag gegebenen gemalenen Bild geehrt.
- Die FFW Albaching hat genügend Neuzugänge, um eine komplette neue Löschgruppe zu bilden.
- Stefan Meixner gewinnt mit dem Luftgewehr bereits in seinem ersten Jahr in der Leistungsklasse die Vereinsmeisterschaft der Albachinger Schützen.

2002:
- Ein Vortrag von Dr. Fritz Betzl über das Bezirksklinikum Gabersee stand im Mittelpunkt bei der Jahreshauptversammlung des CSU-Ortsverbandes Albaching.
- Beim Kini-Kegeln des Theater- und Musikvereins Albaching wurde Peter Pfitzmaier überraschend erster und löste somit Harry Simon, Seriensieger dieser Veranstaltung, ab.
- Dr. Budenhofer besuchte die Kinder in jeder Gruppe des Albachinger Kindergartens und zeigte ihnen, wie man sich die Zähne richtig putzt.
- Auf einer Doppelseite wurden die Albachinger Erstkommunionkinder vorgestellt.

Nb-Flohmarkt

Der kostenlose Service für unsere Leser

Flohmarktanzeigen bitte entweder in unseren hölzernen Briefkasten am Albachinger Feuerwehrhaus oder in den elektronischen mit folgender Adresse:

nb-verein@albaching.de

Suche

Suche geeigneten Raum oder Garage in Albaching zum Aufstellen eines Kühlcontainers für die Lagerung von Gemüse.
Obst&Gemüse Schubert, Albaching
Tel: 08076/888416

Verkaufe

Latex-Matratze, 90x200 cm und Lattenrost dazu passend beides neuwertig, gegen Selbstabholung
Irmi und Norbert Hahn
Schlosserweg 14
83544 Albaching/ Berg
Tel.: 08076 / 886914

Wohnwand VB: 100,- □
Couch mit Schlaffunktion (Federkern, Holzfüsse) mit 2 Sessel VB: 200,- □

Motorroller YAMAHA Teo´s 125, EZ 6/01, dunkelrot.
Ca. 4000 km, 1a Zustand, VB 1950 Euro.
Tel. 0171/8793799

Eßtisch (honigfarbene Platte + blaues Gestell) mit 4 passenden Stühlen Sidebord passend zum Eßtisch VB: 150,- □
metallicfarbener, aufklappbaren **Schuhschrank** VB: 10,- □
Telefonische Anfrage ab 19 Uhr
Tel.: 08076/443

Neuwertige Kinderrutsche (Marke KETTLER), Wanne aus verzinktem Stahlblech, Sprossenleiter mit kunststoffummanteltem Handlauf. Farbe: Gelb, Rot, Blau, incl. 4 Bodenanker zum einbetonieren. Preis: 75 Euro. Ab 18 Uhr
Tel: 08076/9734

Kinderfahrrad, blau, Gr. 16, Preis: VB **Tel. 08076 - 8102**

Knabenfahrrad Gr. 24. Gut erhalten. Farbe blau.
Tel: 08076/549

Motorroller HONDA Silver Wing 600. EZ 9/01, silber. Knapp 4000 km, Zustand wie neu. VB 6500 Euro
Tel. 08076/453

Zwei Metallregale, B 1m, H 2m, T 30cm (fünf Böden), VB
Tel. 08076 - 886566

Verschenke

Kinderautositz Römer (schwarz-organge)
Tel. 08076 - 8102
Herrenfahrrad, silber, Gr. 26
Tel. 08076 - 8102

Behörden und Öffentliche Einrichtungen

Albaching:

Gemeindekanzlei:
Di. 13.30 - 16.30 Uhr
Do. 14.00 - 18.00 Uhr

Bürgermeistersprechst.:
Di. 13.30 - 14.30 Uhr
Do. 16.00 - 18.00 Uhr

Pfarrbücherei:
So. 9.15 - 10.30 Uhr

Wertstoffhof Albaching: (SZ)
Do. 17.00 - 19.00 Uhr
Sa. 10.00 - 12.00 Uhr

Pfarrbüro Albaching:
Di. 8.30 - 12.30 Uhr
Do. 8.30 - 12.30 Uhr
und 17 - 19 Uhr

Sprechzeiten Diakon Lindner:
Fr. 17 - 19 Uhr (Pfarrbüro)

Arzt Dr. med. Irene Rauen:
Di 08.30 - 11.30 Uhr
Do. 16.00 - 19.00 Uhr
Fr. 08:30 - 11:30 Uhr

Arzt Dr. med. Peter Rauen:
Mo 08.30 - 11.30 Uhr
16.00 - 19.00 Uhr
Di 16.00 - 18.00 Uhr
Mi 09.00 - 11.30 Uhr
Do 08.30 - 11.30 Uhr
Fr 15.00 - 17.00 Uhr

Tierarzt, Dr. Christoph:
Bei Abwesenheit erfolgt Rufweiterleitung an einen diensthabenden Kollegen.

VG Pfaffing:
Mo - Fr. 8.00 - 12.00 Uhr
Do. 14.00 - 18.00 Uhr

Rechtmehring:

Gemeindekanzlei:
Mo-Fr 8.00 - 12.00 Uhr
Do. 13.00 - 18.00 Uhr

Gemeindebücherei:
Sa. 15.00 - 16.00 Uhr
So. 10.00 - 11.00 Uhr

Wertstoffhof:
Mo. 9.00 - 11.00 Uhr
Mi. 15.00 - 17.00 Uhr
Sa. 8.00 - 10.00 Uhr

Pfarrbüro:
Di. 14.00 - 18.00 Uhr
Do. 8.00 - 12.00 Uhr
Fr. 8.00 - 12.00 Uhr

Maitenbeth:

Gemeindekanzlei:
Mo - Fr. 8.00 - 12.00 Uhr
Do. 13.00 - 18.00 Uhr

Bürgermeistersprechstunde:
Fr. 18.00 - 20.00 Uhr

Wertstoffhof:
Mi. 9.00 - 12.00 Uhr
Sa. 9.00 - 12.00 Uhr

Postamt:
bei Daumoser, EDEKA
Mo-Sa.: 8.00 - 12.00 und
14.00 - 17.30 Uhr
Mi. u. Sa. nachmittag geschl.

Pfarrbüro:
Mi. 17.00 - 19.00 Uhr

Gottesdienste in Albaching

Pfarrkirche St. Nikolaus

Gottesdienste (Hl. Messen):
jeden Dienstag: 8.00 Uhr
jeden Donnerstag: 19.15 Uhr
jeden Sonntag: 8.30 Uhr

An alle Firmen und Behörden:

Um diese Serviceseite immer auf dem neuesten Stand zu halten, bitten wir alle Firmen und Behörden, uns eventuelle Änderungen von Öffnungszeiten mitzuteilen. DANKE !!!

Geschäfte und Firmen

Bachmeier, Allianz Versicherung:
Mo - Fr.: 9.00 - 12.00 Uhr

Barth, Allianz Versicherung:
Mo - Mi.: 8.00 - 11.30 Uhr
Do.: 8.00 - 11.30 und
16.00 - 18.00 Uhr

Brich Franz, Elektro:
Montag geschlossen!
Di,Mi,Do 8.00 - 12.30 Uhr und
14.00 - 18.00 Uhr
Fr. 8.00 - 18.00 Uhr
Sa. 8.00 - 13.00 Uhr

Cafe Oibich, Sewald J. & J.:
Mo.: Ruhetag
Di, Mi.: 7.00 - 12.30 Uhr
Do, Fr.: 7.00 - 18.00 Uhr
Sa.: 7.00 - 12.00 Uhr
So.: 8.00 - 12.00 Uhr

Daumoser, Bäckerei, Albaching:
Mo-Fr.: 6.30 - 18.00 Uhr
Sa.: 6.30 - 12.30 Uhr

Daumoser, EDEKA, Albaching
Mo.-Fr.: 7.30 - 18.00 Uhr
Sa.: 7.30 - 12.30 Uhr

Daumoser, Bäckerei, Maitenbeth:
Lotto-Toto-Annahmestelle
Mo-Sa.: 7.00 - 12.00 und
14.00 - 18.00 Uhr
Mi. u. Sa.nachmittag geschlossen

EDEKA Raab, Rechtmehring:
Mo, Di, Do, Fr.:
6.30 - 18.30 Uhr
Mi.: 6.30 - 18.00 Uhr
Sa.: 6.30 - 13.30 Uhr

Edenharder, Blumen:
Di, Do, Fr. 8.00 - 12.00 Uhr
14.00 - 18.00 Uhr
Mi. 8.00 - 12.00 Uhr
Sa. 8.00 - 13.00 Uhr

Friseursalon Hesse, Pfaffing:
Di, Fr.: 9.00 - 18.00 Uhr
Mi. 9.00 - 20.00 Uhr
Sa. 8.30 - 12.00 Uhr

Friesinger, Gefl., Eier, Honig:
Mo-Fr 8.00 - 18.00 Uhr
Sa 8.00 - 14.00 Uhr

Gasthaus Boschner, Maitenbeth:
täglich 8.00 - 24.00 Uhr
Dienstag Ruhetag

Gasthof Forsting:
täglich: 7.00 - 1.00 Uhr
Mittwoch Ruhetag

Gasthaus Flecklhäusl:
täglich 10.00 - 24.00 Uhr

Restaurant Hof-Café, Haag:
Mittwoch bis Sonntag

Gasthaus Nitzl, Aign:
täglich 12.00 - 24.00 Uhr

Gasthaus Kalteneck
Mo. - Fr. 11-1 Uhr
Mi. ab 14 Uhr geschlossen
Sa./So. 10-1 Uhr

Gasthaus Stangl, Marsmeier:
Mo. - Fr. ab 18 Uhr, So. ab 10 Uhr
Sa. Ruhetag

Ganslmeier Josef, Schreinerei:
Mo.-Fr. 7.30 - 12.00 und
13.00 - 17.00 Uhr
Sa.: geschlossen!

Landlust, Ausflugscafe:
sonn- und feiertags ab 13.30 Uhr

Metzgerei Sewald, Albaching:
Di.: 7.00 - 12.30 Uhr
Do., Fr.: 7.00 - 12.00 und
14.00 - 18.00 Uhr
Sa.: 7.00 - 12.00 Uhr

MNC-Tec GmbH:
Mo. - Do.: 9.00 - 12.00 und
13.00 - 18.00 Uhr
Fr.: 9.00 - 12.00 Uhr

Oettl, Kfz-Werkstätte:
Mo - Fr. 7.30 - 12.00 und
13.00 - 17.00 Uhr

Raiffeisenbank Albaching:
Mo,Di,Fr: 8.00 - 12.00 und
14.00 - 16.30 Uhr
Mi.: 8.00 - 12.00 Uhr
Do.: 8.00 - 12.00 und
14.00 - 17.00 Uhr

Raiffeisenbank Rechtmehring:
wie Raiffeisenbk. Albaching jedoch
Do.: 14.00 - 19.00 Uhr

Schubert, Obst/Gemüse:
Di,Mi: 7.30 - 12.30 Uhr
Do,Fr: 7.30 - 12.00 Uhr
14.00 - 18.00 Uhr
Sa. 7:00 - 12.00 Uhr

Sparkasse Albaching:
Mo,Di,Fr: 8.30 - 12.00 und
14.00 - 16.30 Uhr
Do: 8.30 - 12.30 und
14.00 - 17.30 Uhr
Mi: geschlossen

Kinderkleider-Tauschzentrale

- gut erhaltene und günstige Kinderbekleidung und Zubehör -

- am Schachenwald in Haag (auch Lager-Verkauf)
- jeden Mittwoch, 14.30 - 16.30 Uhr geöffnet
- Osterferien geschlossen *(bp)*

Klaus Madersbacher: Mag Unertl und Geselligkeit

Der Steckbrief:

Vorname, Name:	Klaus Madersbacher
Spitzname:	Made
Geburtsort / Alter:	Haag in OB/ 30 Jahre
Familienstand/ Kinder:	ledig/keine
Beruf:	Metallbaumeister, Ausbilder, Kläranlagenwart
Wohnort:	Fislarn 6, Rechtmehring
Sternzeichen:	Steinbock
Schuhgröße:	45

Persönliches:

Lieblingsessen:	"Vegetarisch, so lange a Fleisch dabei is"
Lieblingsgetränk:	Unertl Weißbier
Lieblingsradiosender:	Rockantenne
Lieblingslied:	Es ist so heiß auf Hawaii
Lieblingsgastwirtschaft:	Überall, wos was zum Trinken gibt und fröhliche Leid san.
Hobbies:	Radl- und Motorradfahren, GoKart und Autos
Lieblingskleidung:	a kurze Hosn und T-Shirt
Lieblingsmannschaft:	Meine Jungs in der Arbeit
Lieblingssport:	Formel 1



In allen Lebenslagen ein Bayer: Klaus Madersbacher

Das Interview:

Was wärst Du gerne geworden?
Weis nicht genau. Alles hat seine Vor- und Nachteile.

Was wünscht Du Dir für Deinen Heimatort am meisten?
Das z´sam g´haltn wird.

Was würdest Du tun, wenn Du ein Jahr Urlaub hättest?
Ums Haus rum aufräumen, den Hof pflastern, GoKart fahren und ganz Südtirol mit dem Motorrad erkunden.

Was wäre dein Traumberuf?
Den gibt es nicht. Aber dass, was ich jetzt mache passt ganz gut. Ich arbeite mit Jugendlichen.

Was bringt Dein Blut in Wallung?
Beruflich: Wenn junge Leute arbeiten können, aber nicht wollen. Privat: Wenn meine Pläne kurz vor der Erfüllung zerplatzen.

Wobei kommst Du ins Schwärmen?
Wenn´s gut schmeckt, wenn´s a Gaudi gibt und wenn´s zünftig is.

Kannst Du Dir vorstellen, woanders zu leben?
Und was würde es helfen, wenn man hier ein Haus hat? Aber ehrlich eigentlich kann ich mir nicht vorstellen, woanders zu leben.

In welcher Zeit würdest Du gerne leben?
50 Jahre früher täten reichen.

Was fehlt Dir an Deinem Wohnort am meisten?
Es wäre schön, wenn es mehr Begeisterung bei den Jugendlichen für die Freiwillige Feuerwehr geben würde.

Wie lautet Dein Lebenmotto?
Nema wias kimmt und des Beste draus macha.

Was magst Du überhaupt nicht?
Nichts tun.

Wie sieht Deine Traumfrau aus?
Das Aussehen alleine zählt nicht. Eine liebe Frau, die es ehrlich meint was sie sagt und ein Zusammenhalten kennt ist wichtiger.

Welche Ereignisse haben Dich am stärksten geprägt?
Meine Meisterprüfung und als mein Vater gestorben ist.

Mit welcher Person würdest Du gerne Tauschen?
Mit keiner. Ich glaube es gibt keinen, dem es nur gut gehen kann.

Nach welchen Kriterien gestaltest Du Dein Leben?
Zuerst schau ma amoi, dann seng ma scho. Und wenn's passt, dann Gas geben und wenn net dann obibiang.

Wie denkst Du über den Irak-Krieg?
Für die unschuldige Bevölkerung ist ein Krieg nie was gutes. Er bringt ihnen nichts.

Bei welchen Vereinen bist Du?
Beim Opel-Club FTS e.V. bin ich erster Vorstand und bei der Feuerwehr Jugendwart.

Hast Du vielleicht einen Witz parat?
Kommt der Hans zum Sepp und trinkt eine halbe Bier und geht aufs Klo. Als er wiederkommt fragt er Sepp: "Wie heißt die Hauptstadt von Frankreich?" sagt der Sepp: "Woas i ned". Daraufhin der Hans: "Paris du Depp". Eine Woche darauf kommt wieder der Hans zum Sepp auf eine Halbe und einen Klobesuch. Daraufhin fragt Hans: "Wie heißt die Hauptstadt von England?" - "Woas i ned" - "London du Depp". Das ganze wird dem Sepp zu blöd und er geht vor dem nächsten Besuch von Hans zum Tierhändler und besorgt sich ein Pferd, das er prompt in seine Badewanne setzt. Als der Hans nach seinem wöchentlichen "halbe Bier-Besuch" von der Toilette wiederkommt fragt er ganz verdutzt den Sepp: "Was macht des Pferd in der Badewanne?". Daraufhin der Sepp voll Stolz: "Baden du DEPP"

Danke für das Gespräch
Günter Ganslmeier

Inserenten-verzeichnis

Abeltshauser, Hairstyling	4
Ambuka, Krankenpflege	24
Bachmeier, Allianz	18
Barth, Allianz	25
Birkmaier, Elektroinstallation	9
Cafe Landlust	9
Cafe Oibich	21
Daumoser, Bäckerei	12
Forsting, Brauerei	8
Friesinger, Geflügel & Honig	7
Fußstetter, Zimmerei	21
Ganslmeier, Schreinerei	3
Gasthaus Kalteneck	23
Gasthof Stangl	10
Glück, Bäckerei	3
Göschl, Spenglerei	10
Grandl, Heizung - Sanitär	3
Hirschhuber, Optik	14
Hupf, Steinmetz	10
Madersbacher, Kläranlagenwartung	21
Manuela Vital, Nutriwell	4
Moser, Baggerbetrieb	6
Müller, Heizöl	22
Oettl, Landmaschinen & Kfz	17
Ostermaier, Heizung/Sanitär	19
Otte, Der Küchenpartner	18
Raiffeisenbank RSA	16
Restaurant Hof - Cafe	18
Sanftl, Bautechnik	25
Sanftl, Maissat	5
Schlosser, Kläranlagen	22
Schmid, Landtechnik	13
Schmid, Sachverständiger	9
Schubert, Gemüse	4
Seidel, Schnelldruck	11
Seidinger, Wildspezialitäten	10
Sewald, Metzgerei	9
Weigl, Malermeister	27
Weigl, Reifen	20
Wieser, Elektro	10
Wimmer, Getränke	19

Liebe Vereine und Veranstalter:

Um den Terminkalender möglichst komplett und aktuell zu gestalten, bitten wir um die ständige Mitteilung ihrer aktuellen Termine und eventuellen Änderungen!
Herzlichen Dank !!!

weitere Termine:
www.albaching.de

Redaktionsschluss für die Ausgabe 143 Mai 2003

Mi., 23.04.2003

Albaching

Fr. 04.04. Vereinsmeisterehrung/Preisverteilung, Schützenverein, Kalteneck, 20:00 Uhr
Di. 08.04. Gemeinderatssitzung, Gde, FFW-Haus, 19:30 Uhr
So. 13.04. Ostereierschießen, Schützenverein, FFW-Haus, 10:00 Uhr
Radiessen, OGV, FFW-Haus, 13:30 Uhr
Di. 15.04. Vereinsforum, Gde, FFW-Haus, 20:00 Uhr
Mo. 21.04. Ostereiersuchen, Soli, Wertstoffhof, 13:30 Uhr
Redaktionssitzung, NBV, FFW-Haus, 19:00 Uhr
Sa. 26.04. Bittgang Tuntenhausen, Pfarrei, Kirche
So. 27.04. Emmausgang, PGR, Kirche, 13:00 Uhr
Musik und Meditation, VorberGr. Abendgebet, Kirche, 19:15 Uhr
Di. 29.04. Vortrag v. Fr. Schwoshuber, kfd, Kalteneck, 14:00 Uhr
Mi. 30.04. Redaktionsschluss Maiausgabe, NBV, FFW-Haus

Mai

Do. 01.05. Wandern oder Radelfahrt, OGV, Albaching, 13:00 Uhr
Fr. 02.05. Klammerabend, NBV, FFW-Haus, 19:00 Uhr
So. 11.05. Maiandacht, kfd, Kirche, 19:15 Uhr
So. 11.05. Fest zumn 160jährigen Bestehen, MMC, Kirche, 09:30 Uhr
Di. 13.05. Gemeinderatssitzung, Gde, FFW-Haus, 19:30 Uhr
Mo. 19.05. Redaktionssitzung, NBV, FFW-Haus, 19:00 Uhr
So. 25.05. Erskommunion, Pfarrei, Kirche, 10:00 Uhr
Mo. 26.05. Bittgang St. Christoph, Pfarrei, Kirche, 07:30 Uhr
Di. 27.05. Bittgang Ebrach, Pfarrei, Kirche, 18:00 Uhr
Mi. 28.05. Bittgang Stetten, Pfarrei, Kirche, 18:45 Uhr

Rechtmehring

Sa. 05.04. Keller-Rockparty, BNI, Sportheim, 20 Uhr
Sa. 12.04. Aktion Rumpelkammer, KLJB Rechtmehring
So. 13.04. Radiessen des Gartenbauvereins im Pfarrheim
So. 20.04. Jubiläumsball der Schützenvereine, Schützen, Kirchenwirt, 20:00 Uhr
Mo. 21.04. Ostermontagswallfahrt der KLJB nach Waldwinkel
So. 27.04. Frühjahrskreisversammlung der KLJB in Lohkirchen
Georgifest in Reith

Mai

Do. 01.05. Maibaumaufstellen in Rechtmehring
Sa. 03.05. Fußwallfahrt nach Altötting
So. 11.05. Erstkommunion in Rechtmehring

Maitenbeth

Do. 17.04. Großes Preiswatten, FC Maitenbeth, Gasthaus Straßmaier, 19.30 Uhr
So. 20.04. Jubiläumsball der Schützenvereine, Schützen, Kirchenwirt, 20:00 Uhr
So. 27.04. Georgifest in Reith

Mai

Do. 01.05. Maibaumaufstellen in Rechtmehring mit Volkstanz
02. - 04.05. Bodenseefahrt, VDK Maitenbeth
So. 04.05. Erstkommunion in Maitenbeth



Kurz vor Schluss…

... passierte noch ein Naturereigniss der nicht so schönen Art. Früher als in den letzten Jahren gewohnt, schlug das Wetter plötzlich um, und es kam zu einem „Frühjahrs-Gewitter" - und das schon im März. Es regnete und donnerte und auch die Feuerwehr-Sirene ging los. Einige Nb-Korrekturleser allerdings waren der Annahme, dass Redakteur Johannes Wimmer, welcher sich gerade aufs Klo verdrückte, um etwas anderes zu drücken, so laut war, dass es zu einem Donnerschlag im Feuerwehrhaus kam. Dem war aber nicht so. **(cw)**

Ein wichtiger Beitrag der Nb-Frauen-Front.

Massenkarambolage in Albaching

12.000 Posträder ineinander verkeilt - „Gelbe Aktie" stürzt in den Keller

Albaching (fk) - Mit über 354 Verletzten und mehr als Tausend kaputten Fahrrädern begann das Bundestreffen der ehemaligen Briefzusteller des Postbezirks Oberbayern, das vor kurzem in der Gemeinde Albaching stattfand.

Zum Unfallhergang: Wie vereinbart bewegten sich rund 12.000 Postler auf ihren Fahrrädern in einer Sternfahrt auf Albaching zu. Gemäß der aktuellen Dienstanweisung für Bundestreffen ehemaliger Postzusteller fuhren sie vorschriftsmäßig in Zweierreihen und hatten ihre gelbe Sicherheitskleidung angelegt.

Unfallursache: Mütze am Boden

Als aber nun der erste Postler in den Kreisverkehr einbog, geschah das Unerwartete: Ihm fiel die antike Postmütze vom Kopf und der ehemalige Beamte reagierte wie es in der Ausführungsbestimmung 37/49 der oben genannten Dienstanweisung vorgesehen ist. Er fuhr an den rechten Straßenrand und wollte das edle Teil mit der dafür vorgesehenen Postmützenaufhebezange wieder auf sein Haupt befördern. Damit hatten natürlich die Fahrer hinter ihm nicht gerechnet und stürzten über ihn in hohem Bogen auf die Straße. Die Situation war bald so verworren, das keiner mehr sein eigenes Rad finden konnte. Als auch noch zwei Autos dazukommen, verließen die Postler fluchtartig den Kreisverkehr und begingen unbeirrt ihr Bundestreffen in der nebenstehenden Gaststätte „Ell Radnabkaputschko". Wie Postchef Zumwinkel in einer eilig anberaumten Pressekonferenz bekanntgab, werden in Zukunft wieder Radfahrkurse für die Postmitarbeiter vorgeschrieben. Die Aktionäre reagierten daraufhin erleichtert, der aufgrund des Unfalls stark gefallene Aktienkurs der Post stabilisierte sich wieder.



Ein Bild des Schreckens: Über 12.000 Posträder verkeilten sich bei dem Unfall untrennbar ineinander. Foto: Wimmer